



Der Courier

Organ der deutschsprachigen Canadier.



22. Jahrgang.

20 Seiten.

Regina, Sask., Mittwoch, den 19. Dezember 1928.

20 Seiten.

Nummer 7.



Weihnachtsabends

Franz Dinga.

Es läutet eine Glocke saht
Und schwingt sich näher deinem Ohr.
Dein Herz lauscht wie auf hoher Wacht,
Am Himmel strömt ein Licht hervor

Und übergießt das stille Land
Mit einem hellen, gold'nen Schein.
Du legst wie betend Hand in Hand, —
Ein tiefes Wunder hüllt dich ein.

Und dieses Lebens Not und Drang
Zerrinnt dir ganz und unsichtbar.
Durch alle Täler rauscht Gesang
So zaubers schön und glockenklar.

1928 — Weihnachten — 1928

Als vor zwei Jahrtausenden zu Bethlehem jenes Knäblein geboren ward, wußte die Welt noch nicht, daß Gott erland. Wohl ahnten und glaubten die einfachen Menschen, die Zeugen der heiligen Stunden waren, daß hier Erlösendes geschah, wohl ahnten diese einfachen Menschen, daß mit dem Tode dieses Kindes, die Welt mit neuer Macht der Liebe beglückt ward, aber soweit ging ihr Ahnen nicht, daß sie die Größe der Liebe fühlten, die von dieser Stunde an gewaltig über die Erde strömte. Die in die Herzen aller Lebenden eindrang und sie mit dem Willen erfüllte, gut zu sein, mit dem Willen zu besserem Leben! Hier liegt die Größe jenes Augenblicks, hier liegt die Heiligkeit dieser Nacht, der sich auch der härteste Mensch nicht verschließen kann. Gerade weil der Weg des Kindes von Bethlehem so voller Dornen war, schwer und voller Enttäuschungen, gerade weil dieser Weg so menschlich war, steht Gott uns Menschen auch so nahe. Liegt doch im feinen Glauben selbst die Quelle alles Trostes, liegt doch in ihm die Hoffnung und die Stärke einer inneren Kraft, die uns selbst in Stunden endlosen Widerstands immer wieder Horn einer neuen Lebenskraft bedeutet.

Der Weg war schwer, unlagbar schwer. Er führte aus dem Dunkel der Nacht wohl in die Heiligkeit eines Morgens, aber in dem Tal liegen Berge, die schier unüberwindlich schienen. Auf der Höhe angelangt, lag weit und breit das Tal der Treulosigkeit, kein Hoffnungsschimmer leuchtete dem begnadeten Erlöser, kein Licht strahlte durch den trüben Abendhimmel, kein Licht drang durch die Finsternis, die um ihn war. Nach mühseliger Wanderung auf der Höhe steinigte ihn die Undankbarkeit zu Tode. Dieselbe Menschheit, die sein

kommen mit gebeugten Knien segnete, freuzigte ihn. Jenes Kreuz von Golgatha steht noch heute hoch über unserer Welt; ewiges Denkmal der Undankbarkeit, ewiges Denkmal der Güte zugleich! Er trug es selbst zum Berge, lächelnd und verfließt, selbst in den Stunden seines Todes unendlich verzehrend. Und als er wiederkam und dennoch die Menschheit segnete, die ihn freuzigte; als er selbst dann noch über die Liebe predigte, die Menschen aus einer Welt des Hasses zu sich emporsog, da erst erstand die Größe seines Gnadentums.

Und rüstern durch die lange Zeit des Jahres wandert? Was nützt es, wenn nur in diesen wenigen Tagen der Wille zum Freudenbereiten vorhanden ist, während in der übrigen langen Zeit sich die Menschen kalt und fremd gegenübersehen? Wer sich nur dieses eine Mal bekennt, verkennet die Größe dieser Nacht, und verkennet auch seinen eigenen Gott, dessen er in die diesen Tagen gedenkt. Wer da glaubt, daß nur dieses Fest ihm Anlaß geben soll, sein Inneres zu offenbaren, und daß er nur einmal im Jahr besser zu sein brauche als an den übrigen Tagen, der verkennet den Sinn des Festes. Nicht Sammelpunkt der Liebe soll Weihnachten bedeuten, nicht Ausruhen von der eigenen Kälte. Nein, Ausgangspunkt und gewaltige Erinnerung an Menschenliebe müssen die Gedanken je der Nacht verkünden; Ausgangspunkt gütiger Herzen und menschlichen Verlebens sollen in dem Glanz der strahlenden Herzen liegen. Die der Lichter ins Unendliche dringt und nirgends gebrochen wird, so soll des Menschen Güte hinaus in seine Umwelt leuchten, nirgends sich brechend, immer verhöhnend, unendlich verzehrend, sich selbst und die anderen verkünder! Das ist der Sinn der gnadenvollen Weihnachtszeit, die wie keine andere am besten die Herzen zu öffnen geeignet ist. Sie soll nicht nur Freude spenden; die Wärme, die von ihr ausgeht, soll das Eis inneren Zwiespalt zum Schmelzen bringen, soll wie die junge Frühlingssonne neues Leben aus unfreier gefrorener Boden saubern. Ihre Glut soll anhalten und so groß sein, daß sie uns das ganze Jahr hindurch zum Guten erwärmt! Dann erst werden wir die Größe des Tadeins erkennen, dann erst kommen wir dem Gottes-

tum näher, das in jedem Menschen aufs neue sich offenbaren soll. In diesen Tagen der festlichen Freude sollen wir auch daran denken, die heimatlos am Wege stehen. Wohl müht sich die Menschenliebe dieser Tage, auch sie mit ihrem Segen zu erreichen; aber gerade dieses Mühen zeigt oft den Kern ihrer Verlassenheit. Nicht jeder ist durch seine Schuld dahin gekommen; so mancher wurde das Opfer unserer Zeit, unserer harten, rücksichtslosen, gewaltig vorwärtsdrängenden, alles beiseite schiebenden, unerbittlichen Zeit. Sich vorzunehmen, auch hier mitzuhelfen, das Los der anderen zu mildern, ist Grundbegriff der Religion, ja oberstes Gesetz. Der Wächtersauber dieses Festes löst Erinnerungen in uns aus, die weit zurück, zur frühesten Jugend führen. So manchem begegnen wir dabei, der nicht mehr ist, und einst doch so viel für uns bedeutete! Sollen es auch Tage der Lebensfreude sein, so schämen wir uns nicht, daß wir gerade heute uns mit den Geimgegangenen befassen, denn mancher war dabei, der uns den Baum schmückte, und mancher zündete uns die Lichter an, die hell den Weg ins Dunkel wiesen. Wir haben ein Recht darauf, um diese Zeit weit zu sein, ein Recht auf die Gefühle, die wir so lange in uns niederhalten mußten. Kämpft nicht gegen die Weichheit, die aus dem Innern drängt, wenn um den hellerleuchteten Baum die Kindlein von der Geburt des Herrn singen! Kämpft nicht gegen die Mühsung, die aus dem Innern quillt, beim Abglanz reiner Freude! Kämpft nicht gegen sie, sie entspringt der unerforschten Quelle unfreier tiefsten Seins, über die in diesen heiligen Nächten leise die liebevolle Hand Gottes fährt.

Herzliche Weihnachtswünsche
an alle Leser und Freunde des „Courier“!



Des Wieselertoni Christabend

Tief verstimmt lagen die Kätzchen, in matten Weis, erhoben sich die Berge zu den dunklen Schneemolken, und der eilige Morgenwind segte über den harten Firn. Zwischen den Zwergfelsen verdeckt lauerte ein Mann. Der dunkle Ledermantel deckte die zusammengeduckte Gestalt und ließ nur den schwarzen Kaut eines Gewehres hervorblenden.

Da kam vom Seefer herunter eine Gemse im hellen Winterhaar. Vorsichtig äugte sie nach den Kätzchen herüber; der Wind stand ihr im Rücken und verriet nicht den lauernden Bildhauer. Sein Schuß legte sie auf den harten Schnee.

Der Wieselertoni ließ erst das Echo verhallen. „Nützliche Vorsicht“, dachte er. „Wer soll bei dem Wetter herauf ins Kar kommen?“ Er lief auf die Gemse zu, kniete nieder, riß das griffige Messer aus der Tasche und gab dem Tier den Fangstich.

„Wird's Gewehr weg!“ ließ ihn eine Stimme auffahren. Mit zwei, drei Sprüngen erreichte er die lauernden Kätzchen. Hinter einer der versteinerten Zwergfelsen sah er den grünen Saum eines Jägerrocks; er fürte nochmals rufen: „Wird's Gewehr weg! Gib Dich!“ Doch dann dachte er nicht. Langsam streckte er die Wulst vor und ging mit dem Korn vom Saum des Rocks nach oben, wo die Kugel die Brust des Jägers treffen mußte. Da fühlte er einen harten Schlag gegen die rechte Schulter; das Gewehr fiel ihm aus der Hand, und er kam im Schnee zusammen. „Jetzt hat es mich erwischt!“ dachte er noch, dann schwand ihm das Bewußtsein.

Als der Wieselertoni wieder aufwachte, lag er auf einem Heulager, und das härtige Gesicht eines Mannes im Jägerrock heugte sich über ihn. „Nicht mich schiessen wollen, Du Lump?“ fragte der Jäger. „Wenn ich nicht schneller gewesen wär' hat's mich erwischt, und ich läg' jetzt oben im Seefer und fängt' errieten!“ Toni schloß wieder die Augen; er war zu schwach, um zu antworten, und schlief ein.

Als ihn der Jäger weckte, war es Nacht, und im dunklen Raum braunte matt eine Kerze. Der Bärtige schloß die Augen und bot ihm einen Becher mit heißem Kaffee; Toni trank und fühlte die belebende Wirkung. „Wo bin ich?“ fragte er. „Auf der Seefer“, antwortete der Jäger. „Schön schwer ist's mit geworden, Dich her zu schleppen; ich hab' Dich aber nicht im Schnee erfrieren lassen wollen. Du hast Dir eine schöne Geschichte eingebrocht! Weist, wer ich bin? Der Oberförster aus Wilmung. Jetzt kann ich da oben bei Dir hocken und Heilig Abend feiern, bis meine Leute uns gefunden haben.“

Brummend ging der Oberförster

in der Hütte auf und ab, schürzte das Feuer und trat wieder zum Bildhauer: „Worum gehst Du grad am Christtag zum Bildern, wo jeder Mensch daheim bleibt?“ „Weil wir nichts zu essen haben!“, „So! Was bist Du denn? Holznecht? Hast keine Arbeit gehabt im Sommer? Hast'it doch zum Bürgermeister geh'n können, daß er Dir was gibt zu Weihnachten! Was lagst Du? Du willst nicht betteln? Stehlen, das tußt Du lieber, was!“

„Ja wär' schon hing'gangen zum Bürgermeister, und der Würger hat' uns auch was g'geben. Aber da ist einer aus der Stadt bei uns g'wesen und hat uns g'lagt, daß wir nicht betteln dürften. Wir sollten uns nehmen, was uns g'hört! Ob die Hirsch- und Gemse nicht genau so unler wär'n wie die Luft draußen! Und als ich sagte, am Christtag möcht' ich nicht wildern, hat er g'schrien: Du glaubst wohl auch, was Dir der Pfarrer erzählt! Nichts ist wahr davon! Und er hat weiter g'redet, bis ich nimmer g'wohlt hab', was ich denken sollt. Und dann hab' ich wieder die hungrigen Wäuler von den Kindern und mein armes Weib ang'schaut und hab' g'glaubt, was mir der andere g'lagt hat. Ich dacht', Weihnachten ist doch nur für die Reichen da; hab' mein Gewehr g'nommen und bin ins Seefer 'nau g'liegen. Jetzt lieg' ich hier, und daheim haben's nichts zu essen.“

Der Wieselertoni schwieg erschöpft. Dem Oberförster war aller Karger verlogen, denn er glaubte an die Not, die aus den Worten des Bildhauer geflossen hatte. „Wie heißt Du?“ fragte er. „Anton Wieselertoni.“ „Schau her, Toni, was Du da redest und was Dir der andere aus der Stadt erzählt hat, ist nicht wahr, und Du glaubst es selber nicht. Weihnachten ist für uns alle da, der einzige Tag im Jahr, auf dem wir uns alle freuen, Arme und Reiche. Alte und Junge! Der Seefer, der vor zwei Jahrtausenden auf die Welt kam, ist gerade ein Freund der Armen gewesen; er hat besonders ihnen geholfen, weil er selbst mußte, wie es den Armen ging, und weil er nichts hatte, um sein Haupt darauf zu legen. Wie kamst Du einem Menschen glauben, der nur Streit unter uns bringen will! Armen Menschen die Weihnachtsfreude zu nehmen, ist ein Verbrechen!“

„Ich will Dir nicht mehr lang erzählen, aber ich will gerade Dir, weil Du nicht an Weihnachten glauben wolltest, zeigen, daß es auch heute noch für die ärmsten Menschen und für Dich einen Christabend gibt. Meinst Du, ich kann Dich die Nacht allein lassen. Ich will Deinen Schuh verbinden und dann zu Deinen Leuten ins Dorf hinunter gehen. Wird zwar ein recht großes „Christ-

fund“ sein, das zu ihnen ins Haus kommt, aber freuen sollen sie sich doch! Und zu Dir schid' ich den Förster herauf, daß er Dich mit ein paar Mann herunter bringt.“

Stummend hatte der Wieselertoni dem Oberförster zugehört; er nahm die dargebotene Hand und drückte sie dankbar.

Fünf Stunden später, als gerade die Gloden zur Christmette riefen, setzte der Oberförster im Häuschen des Wieselertoni ein. Er hatte den halben Kramladen im Dorf leer gekauft und trug auch ein Tannenbäumchen unterm Arm. Mit wenigen Worten erzählte er der Frau, was er mit ihrem Tont oben im Seefer erlebt und daß er seinen Förster schon zur Seefer hinunter geschickt hatte. Bevor er den weiten Heimweg nach Wilmung antrat, gab er der Frau so beruhigende Zusicherungen für die Zukunft, daß sie ihm weinend die Hände küßte und damit den alten Jäger in Verlegenheit brachte.

Als der Frühling den Schnee im Seefer geschmolzen hatte, war der Toni gewesen. Da kam der Oberförster aus Wilmung herüber: „Toni“ sagte er, „alles zwischen uns soll vergessen sein. Ich will Dir Recht für's ganze Jahr geben. Du mußt mir nur versprechen, daß Du etwas auf Dich hältst und Dir kein Gewehr mehr in die Hand nimmst.“ Der Wieselertoni ergriff seine Rechte, und beide Männer kuschelten, daß sie sich aufeinander verlassen konnten.

Seitdem ist der Bildhauer Holznecht beim Oberförster, und dieser braucht kein Handeln niemals zu bereuen. Geher finden beim Wieselertoni verfallene Zären, und auf den Weihnachtsabend freut er sich mit seinen Leuten von einem Jahr zum anderen.

Alle Weihnachts- und Neujahrsfitken.

Blauderei von E. Troit.

Wenn auch die christliche Kirche das Weihnachtsfest bereits seit dem vierten Jahrhundert am 25. Dez. feiert — vorher galt, wie noch jetzt bei den Armeniern, Epiphania als Geburtstag Christi — so haben seinen Vorabend die Kinderhergen doch nicht immer so freudig und erwartungsvoll entgegen geschlagen wie in unseren Tagen.

Unar ist, ebenso wie manch anderer heidnischer Brauch, die Sitte des gegenseitigen Sich-Belächelns wahrheitlich schon von den Römern, bei denen sie anlässlich der Saturnalien üblich war, auf uns gekommen — aber erst seit einem knappen Jahrhundert knüpft sie sich an den heutigen Weihnachtsabend. Früher spielte der heilige Nikolaus eine bedeutende

rolle, denn was jetzt das Christkindlein bringt, hat noch um 1800 herum der fromme Bischof von Myra beider, und er stand dabei bei den Kleinen seit uralten Zeiten in höchsten Ansehen. Ganz wie heute kleidete sich irgend ein Erwachsender in mehr oder minder prächtige Bischofsgewänder und schleppte in einem Sack nebst Äpfeln, Nüssen und Lebkuchen all die Herrlichkeiten herbei, welche schon seit Anfang des 14. Jahrhunderts in Nürnberg, dem ältesten Sitz der deutschen Spielwarenfabrikation, hervorgezaubert wurden. Unter dem Nürnberger Straßengänger fand man 1856 gelegentlich eines Umbaus solche alte Spielsachen auf, die einmala sicherlich auch aus einem Nikolauslad den Weg in die Hände ihrer kleinen Besizer gefunden hätten; wünschig Tengelstirn, Reiter und zierliche Tonpüppchen in Gestalt von Bildstöckchen und kleinen Wädeln mit runden Häubchen. Die letzteren zeigten auf der Brust freisrunde Vertiefungen; vermutlich sollte der Pate, der meistens das Spielzeug schenkte, seinen Patenbrennig dort hineinlegen.

Die Kinder, die derartige Gaben erhielten, konnten sich glücklich schätzen, denn in der Hauptstadt pflegte der „Hausdritt“, besonders nach dem der dreijährige Krieg den Wohlstand Deutschlands vernichtet hatte, mehr nützliche Dinge zu besorgen. Eine um 1770 entstandene Chronik berichtet uns sehr hübsch von den Gebet- und Gesangsbüchern und anderen guten Büchlein, wo sein gebunden uß'n Schmuck und sonstigen verzierten; da gab es Schreibzeug, ABC-Tafeln, Tintenfassler sowie allerlei schöne gemahlte Garnier- und Handtaschen, da rinnen sie können Väterlein und Morgenrot lassen.“ Aber auch damals hatte schon die goldene Christkugel, die nie fehlen durfte, und so wohl zum Strahlerzeug als auch zum Bergnigen der Kinder bestimmt war, daß sie unter einand sich damit peitischen und lornst Freud damit haben sollten.

Gerade so wie die Kinder in den Familien freut sich die indudierende Jugend der Lateinschulen und Seminarien auf den Nikolaus, gab doch sein Tag schon in den Klöstern des frühen Mittelalters Anlaß zu den verschiedensten Schulfesten. Die Jöglinge dürften sich einen Vater als Nikolaus wählen — aus gewinnlichen Motiven sollen sie am liebsten die Patres Mönchener zu dieser Ehre bestimmt haben — und unterbreiteten ihm in Form von schön gedruckten deutschen oder lateinischen Berlen ihre Wunschzettel, deren etliche aus bayerischen Klöstern uns heute noch erhalten sind.

Der lichterleuchtende Christbaum, ohne den sich unsere Kinder ein Weihnachtsfest gar nicht vorstellen vermögen, ist erst im 17. Jahrhundert aufgefunden und hat nur sehr langsam und verhältnismäßig spät überall Eingang gefunden. So erwähnt Peter Rosenger in verschiedenen seiner Schriften, daß zur Zeit seiner Kindheit und Jugend die Sitte des geputzten Baumes noch lange nicht bis in die Bergtäler des Steirerlandes vordringen war. Die Kinder erhielten damals ihre Geschenke zum „Niklo“, und der Christtag selbst wurde durch den Besuch der Christmette und gutes Essen gefeiert. (Es ist also demnach wohl nur eine dichterische Freiheit, wenn Bisfor von Schffel in seinem „Eckhard“ die Herzogin Hadwig ein Bäumchen schmücken läßt.)

In den romantischen Ländern ist der Weihnachtsbaum übrigens heute noch so gut wie unbekannt, nur in Italien war es vor dem Kriege bei den reichen Familien eine Zeitlang Mode. Christbäume, die man aus dem Norden bezog, aufzustellen. Dort wie in Frankreich, der französischen Schweiz, England und auch Schottland beschenkt man sich auch statt zu Weihnachten in erster Linie am Neujahrstage, und die Kinder stellen ihre Schätze in den Kamin, um sie am Morgen des neuen Jahres von Gaben umgeben vorzufinden. Dies war einst auch bei uns üblich und Johannes Voem aus Auh berichtet von der alten französischen Sitte, sich an diesem Tage nicht nur Glück zu wünschen, sondern auch Geschenke an Bild, Stufen, goldenen Kesseln und dergleichen mehr zu übergeben.

Noch jetzt gilt in einigen Gegenden Unterirantens Neujahr als Besichtigung, an dem die Kinder, die am Christfeste leer ausgingen, von ihren Vätern die Gaben erhalten. Deren Ansehen mag sich im Laufe der Zeit oft gewandelt haben — für Art und Menge dagegen bestehen allgemein seit Jahrhunderten mit erstaunlicher Jögigkeit beibehaltene feste Regeln. Die „Doute“ (Vaten) bringen dem „Doubler“ (Vater) das „Doutebinde“, welches im Schweinfurter Gebiet bei den Mädchen Puppen, mächtige Lebkuchenerzen mit Sprüchen, ein Kleid und eine Schürze, bei den Knaben einen Anzug und Federreiter enthält. In Würzburg bekommt das „Lable“ Wädel, Spielzeug und Drejele und die Vatin als Gegengeschenk eine Tischdecke. Neujahr war einst neben dem Weibent auch noch ein Abgabtag, da früher in Sachsen und Norddeutschland der Pfarrer mit

Das reinste Bräu im Lande
Ist „Pigl's berühmtes Bier.“
Reines Malz, reiner Hopfen und
Geschickte Hände
Haben es zum „Bier des Jahres“ gekrönt.

Noch besser ist unser Erfolg
Beim Bereiten des Weibnachtsbieres;
Denn mit unserem Malz und Hopfen
Vermischen wir Glückwunschgedanken für Euch.

Jetzt zu dieser festlichen Saison,
Wenn alles Fröhlichkeit und Freude ist,
Wünschen wir Euch für's kommenden Jahr
Gesundheit und Wohlergehen zu genießen

Souris Brewries Ltd.
ESTEVAN, SASK.

dem Pfister, der Kantor, der Nachtwächter und andere mehr von Haus zu Haus gingen, um ihre Gesälle an Getreide, Geflügel, Fleisch, Schmalz und anderem einzusammeln.

Dies geschieht, wenn auch in sehr gemildeter Form, hier und da heute noch. Hieraus hat sich dann die Sitte (oder Unsitte) des Gebens von reichlichen Neujahrstrinkgeldern an Dienstofften, Briefträger und entwidelt.

Wenn die Worte „Glück“ und „Liebe“ nicht wie abgegriffene Münzen behandelt würden, können ihre Inhalte den meisten Menschen nicht so teuer zu stehen.

Ein Stück vom Paradise.

Do eine Seele liebend geht,
Ein Engel Gottes bei ihr steht
Mit immer vollen Händen
Und staunend schaut die Seele an
Den Reichtum, der ihr aufgetan,
Und will nur spenden, spenden.

Da wird die Welt so licht und roet,
Und leidet ins tiefste Herzleid
Ning's noch wie Himmelgröhe
Wo eine Seele liebend lebt,
An die arme Welt sie weht
Ein Stück vom Paradise.
Wolfe.

Geschichte eines Lebkuchennannes

Es war einmal ein Lebkuchennann,
Von Wuchse groß und mächtig;
Und was seinen innern Wert betraf,
So sagte der Väter: „Prächt!“

Auf dieses glänzende Zeugnis hin
Erstaud ihn der Onkel Heller
Und stellte ihn seinem Patentind,
Dem Fritz, auf den Weihnachtssteller.

Doch kaum war mit dem Lebkuchennann
Der Fritz ins Gespräch gekommen,
Da hatte er schon — aus Höflichkeit! —
Die Mühe ihm abgenommen.

Als schlafen ging der Lebkuchennann,
Da bog er sich krumm vor Schmerz:
An der linken Seite schelte fast ganz
Sein stolzes Rosinenherze!

Als Friße tags drauf den Lebkuchennann
Besuchte ganz früh und alleine,
Da fehlten — o Schred! — dem armen Kerl
Ein Arm schon und beide Beine!

Und wo einst sah am Lebkuchennann
Die mächtige Habichtsnase,
Da war ein — Loch! Und er weinte still
Eine bräunliche Strupfblase.

Von nun an nahm der Lebkuchennann
Ein reichendes, schredliches Ende.
Das letzte Stüchchen kam schließlich durch Laus
In Schwester Margarethens Hände.

Die koste als sorgliche Hausfrau drauf
Für ihre hungrige Puppe
Auf ihrem neuen Spiritusherd
Eine kräftige, leckere Suppe.

Und das geschah dem Lebkuchennann,
Den einst so viele bewundert
In seiner Schönheit beim Väter Schmid,
Im Jahre Neunjahrschundert!

MUSIC GIFTS



Wir haben einen
Vorrat an deutschen Musikplatten an Hand.

Wir haben das

musikalische Instrument,

welches er gewünscht hat.

Wenn Sie zum Einkauf gehen, treten Sie bei uns ein und besichtigen Sie unsere Weihnachtswaren und musikalischen Instrumente und Brunschwik Panatropes von aufwärts. **\$115**

Ein volles Assortiment von den letzten Records, einschließlich Weihnachtsplatten, sind an Hand.

Komplettes Warenlager an Mundharmonikas und Accordions.

Einige Weihnachts-Spezialitäten:

| | |
|--|----------------|
| Siolinen, aufwärts von..... | \$3.50 |
| Tenor Banjo Ausstattung, komplett..... | \$17.45 |
| Klarinette, nebst Etui..... | \$31.50 |
| Gitarre, nebst Etui..... | \$11.50 |
| Siolinen-Ausstattung, komplett..... | \$8.75 |



WESTERN BOOK & MUSIC STORE

1851—11. Ave. Regina, Sask. Telephone 7102.

Allen unseren deutschen Freunden in Stadt und Land entbieten wir zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel die herzlichsten
Glück- und Segenswünsche

Kommen Sie und besuchen Sie unser im Weihnachtseschmuck prangendes Geschäft!

Beachten Sie unsere große und vielseitige Auswahl in preiswerten Waren!

Benötigen Sie Stoffe, Wäsche, Kleider, Eisen- und Stahlwaren, Spezereiwaren und Delikatessen, Fleisch- und Wurstwaren, Spielwaren, u. s. w.? —

Alles bietet Ihnen bei bester Qualität und zu annehmbaren Preisen der

MAPLE LEAF DEPT. STORE
 REGINA, SASK.



Sie wollen Ihren Familienangehörigen, Ihren Freunden und Bekannten eine Weihnachtsüberraschung bereiten, wohlan — dann kommen Sie zu uns und besichtigen Sie

unseren reichen und wertvollen Vorrat

— an —

Geschenkartikeln aller Art!

Alles, was Sie wünschen, um sich die Feiertage recht freundlich und angenehm zu machen, um eine Weihnachtsfreude für sich und Ihre Lieben zu schaffen, bietet Ihnen das zuverlässige, bestbekannte und reelle deutsche Geschäftsunternehmen des

MAPLE LEAF DEPT. STORE
 REGINA, SASK.

Prompte und freundliche Bedienung

Ein Gang durch unsere Verkaufsräume und eine Besichtigung unserer großen, auswahlreichen Warenvorräte wird Sie überzeugen.



Kommt und seht!

Kommt und seht!

Wir heißen Sie alle herzlich willkommen

MAPLE LEAF DEPARTMENT STORE

Ecke Elfte Avenue und Halifax Straße :: Regina, Sask.

Der Courier
Die führende Zeitung für die
deutsch sprechenden Canadier.
Erscheint jeden Mittwoch.
Preis: 25 Cts.
für Kanada \$2.00
für Ausland \$5.00

Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadier.

"The Courier"
is the leading Canadian Paper
in the German language.
Issued every Wednesday
Subscription price:
in Canada \$2.00
to foreign countries \$5.00
Office and printing plant
1835 Halifax Street, Regina

22. Jahrgang. 20 Seiten. Regina, Sask., Mittwoch, den 19. Dezember 1928. 20 Seiten. Nummer 7.

Duldsamkeit und Gerechtigkeit hohe canadische Prinzipien

Glänzende Reden in der Legislatur und in der Stadthalle zu Regina.

Premier Gardiner, Minister Dr. Ulrich und Eisenbahnminister Dunning lehnen den nationalistischen und religiösen Fanatismus ab.

Abrechnung mit den Konservativen und ihrer Unduldsamkeit.

Regina. — Die Hauptstadt von Saskatchewan hatte eine große politische Woche. Drei der hervorragendsten Männer im öffentlichen Leben des canadischen Westens, Premier Gardiner, Minister Dr. Ulrich und Eisenbahnminister Dunning, sind mit bedeutenden Reden an die Öffentlichkeit getreten, die beiden erstgenannten in der Provinzlegislatur von Saskatchewan, während der canadische Eisenbahnminister Dunning gemeinsam mit Premier Gardiner in einer Massenversammlung in der Stadthalle zu Regina in hochpolitischen Ansprachen seine Ideen und Meinungen vertrat.

Die Erregung über den von konservativer Seite mit allen möglichen Verdrehungen und Entstellungen geführten Wahlkampf von Arm River schlägt heute noch in allen anfänglich empfindlichen Kreisen lebhaftes Wogen. So schnell wird man es auch nicht vergessen, wie man die um das Wohl der Provinz so hochverdient liberaler Regierung mit Schmutz versehenen Wahlen bemerkt hat. Besonders erst aber war der Umstand zu nehmen, daß man gelegentlich der Erhaltung von Arm River die religiösen und nationalen Unterliebe zum Stimmeneingang auszunutzen suchte, womit allerdings die Urheber einer solchen Sache, die Konservativen, wenig Glück und noch weniger Erfolg hatten.

Premier Gardiner war es, der am Montag, den 10. Dezember, in der Legislatur das angeführte Thema aufgriff und in meisterhafter Weise behandelte. Er brachte den Nachweis, daß die Konservativen von Dr. J. L. W. Anderson abwärts verantwortlich sind für die Aufregung der religiösen Verbände, die von konservativer Seite laut werden, wenn es sich um die Schuld an der Aufregung zum nationalen und religiösen Hof handle.

Eine bemerkenswerte Äußerung des Redners ist hier besonders hervorzuheben. Dr. Ulrich erklärte nämlich:

„Ich behaupte, daß jede Art von Canadionismus, die nicht allen Bürgern ohne Unterschied der Nationalität, des Glaubensbekenntnisses oder des Geburtsortes volle Gleichheit einräumt, ein Verbrechen ist.“ — Lebhafte Beifall wurde an dieser Stelle Minister Dr. Ulrich vom Hause wie von den Gallerien aus zuteil.

Zum Schluß erinnerte der Redner noch an die gleiche Beteiligung der Angehörigen aller Nationalitäten und Konfessionen am letzten Weltkriege und schloß, damit seine glänzende Rede.

Außerhalb des Parlaments war es eine begeisterte Massenversammlung in der Stadthalle zu Regina, welche die „politische Woche“ in Regina auszeichnete. Im Mittelpunkt des Interesses stand hier der canadische Eisenbahnminister Chas. Dunning.

Minister Dr. Ulrich, der Minister für Volksgesundheit und öffentliche Arbeiten, war der zweite Redner, der in der Legislatur mit den konservativen Wahlmethoden nach allen Regeln der politischen Kunst abrechnete. Alle Zuhörer stimmten darin überein, daß es eine geradezu glänzende Rede war, würdig ihres Redners, der gewiss als einer der geistig führenden Köpfe im öffentlichen Leben Saskatchewan, ja sogar Canadas mit Zug und Recht bezeichnet werden darf. Schlägend wiederlegte er die konservativen Einwände, die außerhalb der Legislatur verbreitet werden, während die Herren Konservativen im Parlament nicht dieselben Anschuldigungen erheben. Die Kontrastangebote für öffentliche Gebäude würden öffentlich dem Publikum zugänglich gemacht, und in jedem Falle sei bisher nur das niedrigste Angebot angenommen worden. Dr. Anderson behauptete, in gewissen Teilen des Landes gebe es

Ander, die ohne Kenntnis der englischen Sprache aufwüchsen; Dr. Anderson möge doch einmal diese Behauptung spezifizieren und Einzelfälle anführen. Weiterhin ging auch er auf die Aufwühlung der religiösen Verbände durch die Konservativen ein und warf ihnen vor, daß sie es seien, welche die Trommel des religiösen Vorurteils schlagen. Es fiel dem Redner nicht schwer, für diese Behauptung an Hand von verschiedenen Zitaten den Nachweis zu erbringen.

Auch unsere deutsche Zeitung „Der Courier“ durfte in der Parlamentsdebatte nicht fehlen. Minister Dr. Ulrich griff auf einen Artikel zurück, veröffentlicht von J. A. Stevenson und erschienen im „Courier“ vor längerer Zeit, worin Dr. Anderson als ein Mitglied des Orange Ordens und der Freimaurer bezeichnet wurde. Dagegen habe es sich nur um die Feststellung einer Tatsache, nicht aber um einen Angriff auf diese Gesellschaft gehandelt. Das F. Bryant von Regina wurde vom Redner dahin charakterisiert, daß er nicht nur die Trommel des religiösen Vorurteils schlage, sondern ein ganzes Orchester für sich allein sei, wenn es sich um diese Frage handle. Als der konservative Abgeordnete MacPherson von Regina seinen Parteigenossen Bryant als Revisorperson abstellen wollte, entgegnete ihm Dr. Ulrich, Bryant sei der Vortreffliche der konservativen Vereinigung von Regina. Uebrigens habe A. G. McKinnon, N.C., selbst ein Mitglied der konservativen Exekutive gegen die Angriffe protestiert, die während des Arm River Wahlkampfes gegen die katholische Kirche geschleudert worden sind. Da könne man die Dementis schwer verüben, die von konservativer Seite laut werden, wenn es sich um die Schuld an der Aufregung zum nationalen und religiösen Hof handle.

Am interessantesten für uns ist ohne Zweifel jeder Teil seiner Rede, in dem Dunning sich mit der Einwanderungsfrage befaßt. Was er hier ausführt, war nichts anderes als ein öffentliches Eingeständnis, daß die Briten gar keine Lust verspüren, nach Canada auszuwandern, daß sie hier als Farmarbeiter und Kohlenarbeiter angeheuert sind, und daß die Einwanderer die geeigneten Einwanderer für unser Land sind. Es tange nichts, wenn man eine Massenwanderung nach Canada betriebe, nur damit gewisse Länder ihre Arbeitslosen los würden. Er halte auch nichts davon, wenn man Leute hierher bringe, die keine landwirtschaftlichen Erfahrungen haben. Nicht jeder Dummkopf könne einen Ackerbau betreiben. Das Experiment mit den britischen Einwanderern sei insofern von Wert, als es den Einwanderern eine Gelegenheit biete, sich darüber klar zu werden, ob sie Canada lieben, und Canada eine Gelegenheit biete, sich über den Charakter dieser Leute klar zu werden. Den konservativen legte er nahe, sich doch einmal darüber klar auszusprechen, welche Nationalität sie nicht in Canada leben wollten.

Dieser Teil der Rede des Eisenbahnministers war ein deutlicher Beweis seiner Verleugung für die nicht-britischen Einwanderer, denen er großes Lob sollte.

Auch Premier Gardiner trat in seiner City Hall Rede wiederum nachdrücklich für Duldsamkeit für alle Nationalitäten und Glaubensbekenntnisse ein und fand damit lebhaften Beifall.

Dampfer „Celtic“ gestrandet

Eine Schiffsseite aufgerissen. — Riesiges Loch im Schiffsboden.

Cobh, Irland. — Der Dampfer „Celtic“ der Linie „Celtic“, der nach seiner Erbauung zu Anfang des 20. Jahrhunderts eine Zeit lang als das stolze Schiff des Ozeans galt, ist an einer gefährlichen Stelle der Ostküste Irlands bei Cobh gestrandet und liegt fest wie ein versteinertes Angeheuer. Die Riffe haben ein riesiges Loch in den Schiffsboden und einen großen Spalt in die eine Schiffsseite gerissen. In einigen Schiffsanteilen, besonders im Maschinenraum, steht das Wasser an die 16 Fuß hoch.

Der 21.000 Tonnen-Dampfer war am 1. Dezember von New York abgegangen und stand bei Tagesanbruch bereit, den irischen Küsten entlang zu fahren, aber das Wetter brachte es nicht zu, und er wurde in der Bucht von Cobh gestrandet. Die Besatzung hat sich in den Rettungsbooten versammelt, aber das Schiff ist so stark gestrandet, daß es ohne Hilfe der Seemarine nicht zu retten ist. Die Rettungsarbeiten sind im Gange, aber die Chancen sind gering. Die Besatzung besteht aus 100 Mann, darunter 25 Passagiere. Die Rettungsarbeiten sind im Gange, aber die Chancen sind gering. Die Besatzung besteht aus 100 Mann, darunter 25 Passagiere.

Amerikanische Prohibition und Canada.

Konferenz in Ottawa geplant.

Washington. — Um dem Alkoholmangel an den Grenzen Einhalt zu tun, hat die amerikanische Regierung Vorbereitungen für eine informelle Konferenz mit canadischen Beamten in Ottawa im Januar geplant.

Klagen von Seiten der Prohibitionisten in Detroit und anderswo entlang der Grenze haben zu einem Abkommen zwischen Canada und den Ver. Staaten im Jahre 1924 geführt. Prohibitionisten für den Fall, daß die amerikanische Regierung die Prohibition in Canada durchsetzen sollte, haben sich bereit erklärt, die amerikanische Regierung zu unterstützen.

Die amerikanische Regierung hat sich bereit erklärt, die Prohibition in Canada durchzusetzen, wenn die canadische Regierung dies wünscht.

Die amerikanische Regierung hat sich bereit erklärt, die Prohibition in Canada durchzusetzen, wenn die canadische Regierung dies wünscht.

Bauernpartei siegt in Rumänien.

Manu-Regierung erringt großen Wahlerfolg.

Bukarest, Rumänien. — Die Nationale Bauernpartei gewann bei den allgemeinen Wahlen in Rumänien einen übermäßigen Sieg. Der Innenminister konnte nicht verhindern, daß die Bauernpartei 361 der 387 Sitze des Parlamentes erobert hätte.

Die Liberalen, die von dem früheren Ministerpräsidenten Vintila Bratianu geführt wurden, erhielten nur 14 Sitze, während die Kommunisten, die im ganzen Lande noch keine 35.000 Stimmen aufbrachten, nicht einen einzigen Sitz gewannen.

Die Ungarn erhielten 7 Sitze, und die von Nikolaos Jorga und Alexander Averescu geführte Nationale Volkspartei hat 5 Sitze im neuen Parlament.

Nach unvollständigen Zahlen über die Wahlergebnisse gaben der Nationalen Bauernpartei, die von Ministerpräsident Manu geführt wird, etwa 85 Prozent aller abgegebenen Stimmen.

Wall Street wird freigegeben.

Die Weihnachtsgeschenke an die Angestellten.

New York. — Weihnachtsgeschenke an die Angestellten der Wall Street werden im Wert von \$50.000.000 bis \$100.000.000 in diesem Jahre in der Form eines Bonus an Angestellte von Wall Street verabreicht werden. Die Schätzungen sind verschieden, da an jedem weiteren Tage mehrere Firmen neue Weihnachtsgeschenke ankündigen.

Die New York Title & Mortgage Co. und American Trust Co. informierten ihre Angestellten, daß sie einen Anteil vom Gesamtprofit in Höhe von \$839.000 oder 25 Prozent von jedem der 1746 Angestellten erhalten würden.

König Georg zweimal operiert

Prinz Georg auf der Heimfahrt.

Letzte Nachrichten über Befinden des Kranken lauten günstiger.

London. — Die Ansammlung von Flüssigkeit im Brustkorb des erkrankten Königs Georg, wodurch die Lungen zusammengedrückt und die Atmung behindert wurde, machte zwei chirurgische Eingriffe nötig, die beide zur Zufriedenheit der Ärzte verliefen. Nach der ersten Operation wurde erklärt, daß das Befinden des Patienten befriedigend sei. Die zweite Operation wurde am Montag durchgeführt, und es wird erwartet, daß der König bald nach Hause zurückkehren wird.

Die Schwierigkeit der Operation wurde von Sir Hugh Knibb, Oberarzt der chirurgischen Abteilung des Londoner Hospitals, ausgeführt.

In den Wundheilungen des Unterbaues war das Gefäß verengt, das die Entfernung eines Nippelstückes handelte. Es hieß auch, wenn sich die höchsten Hoffnungen der Ärzte erfüllten, würde der König vor Weihnachten außer aller Gefahr sein.

Es verlautet, daß die Ärzte mit der Operation, die sie schon früher als notwendig erkannten, bis nach der Heimkehr des Prinzen von Wales warteten. Ein Befehl dieses Genesiss wurde von maßgebender Seite nicht erteilt, doch wurde mitgeteilt, daß der Kronprinz mit dem Könige nach New York befindet, wo er Freitag eintrifft und am Abend der „Regentaria“ die Heimreise antreten wird. Zur Fahrt von Hamilton nach

Washington. — Die Influenza scheint in den Ver. Staaten immer mehr sich zu greifen, und die amerikanische Bundesgesundheitsbehörde sieht sich veranlaßt, einer weiteren Verbreitung mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln entgegenzutreten. Man hat zu diesem Zwecke die Gesundheitsbehörde an der Westküste aufgefordert, darüber Bericht zu erstatten, wie weit die Krankheit dort bereits um sich gegriffen hat, überlegt dabei aber, den Mittelmeeren, in welchen auch bereits zahlreiche Erkrankungen gemeldet wurden.

In einem weiteren Mitteilung über den Krankheitsverlauf, haben bereits ein Anzahl Lehranstalten der Bundesgesundheitsbehörde erklärt, unter ihnen die West-Universität, in der etwa 25 Prozent der Schüler und vier Lehrkräfte erkrankt waren, das North Carolina College für Damen, in welchem von 1800 Studentinnen 75 erkrankt sind; die Universität in Pittsburg und das dortige Technologische Institut. Die Leiter beider Institute erklären, daß 17 bis zu 25 Prozent der Zöglinge erkrankt sind.

Am schlimmsten im Süden. Die Influenza scheint in den Ver. Staaten immer mehr sich zu greifen, und die amerikanische Bundesgesundheitsbehörde sieht sich veranlaßt, einer weiteren Verbreitung mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln entgegenzutreten. Man hat zu diesem Zwecke die Gesundheitsbehörde an der Westküste aufgefordert, darüber Bericht zu erstatten, wie weit die Krankheit dort bereits um sich gegriffen hat, überlegt dabei aber, den Mittelmeeren, in welchen auch bereits zahlreiche Erkrankungen gemeldet wurden.

Die New York Title & Mortgage Co. und American Trust Co. informierten ihre Angestellten, daß sie einen Anteil vom Gesamtprofit in Höhe von \$839.000 oder 25 Prozent von jedem der 1746 Angestellten erhalten würden.

Angestellte der Title Guaranty & Trust Co. werden einen Bonus von mehr als \$1.000.000 erhalten auf Grund eines Planes, der seit 12 Jahren in Kraft ist und wonach ein Viertel der Profite unter den Angestellten zur Verteilung gelangen.

Bei der State Bank & Trust Co. wird diesmal einer der größten Bonusse der Geschichte zur Verteilung gelangen und die Höhe der einzelnen Gratifikationen wird nach dem Wohlstand der Angestellten verteilt. Auch Charles B. Hill, ein weiteres Mitglied der Börse, finanziert zahlreicher Werte über Volkswirtschaft und Justiz und Mitglied des Nationalrats, wurde von den Christlichsozialen unter Führung von Bundeskanzler Seipel zum Präsidenten des österreichischen Nationalrats erwählt, als Nachfolger von Wilhelm Miklas, dem neu erwählten Bundespräsidenten von Österreich.

Peter V. McDermott & Co. bringen einen Bonus an Departementleiter und ältere Angestellte zur Verteilung, der etwa einer Höhe von 80 Prozent des Jahreseinkommens entspricht.

Weihnachtszeit in Berlin.

Deutsche Spielzeugfabriken bieten Kaktusentens und „Graf Seppelin“ an.

Berlin. — Nachdem schon seit den ersten Tagen des Dezembers die Auslagen der Geschäftsbauher ein immer mehr weihnachtliches Bild angenommen haben, ist am 12. Dez. der erste Schnee des Winters über der Reichshauptstadt niedergegangen und hat die Vorbereitung des herannahenden Festes weiter verstärkt. Im Betriebe der Glöden wimmelt es in den Straßen der großen Warenhäuser und Verkaufsläden von lustbetriegen Menschen, die die immer wiederholte Wahrung der Zeitungen beherzigen und ihre Weihnachtseinkäufe freudig machen.

An den Straßenecken aller Teile der Metropole sind die Weihnachtsbäume errichtet und finden schnellen Absatz. Vom Datz von Thüringen und den Tannenwäldern des Südens und Südens sind sie seit Wochen in langen Bügen herangerollt, um im Glanz von Licht und Glitter dem deutschen aller Teile die rechte Weibe zu geben.

Während überall in der Stille des Heimes der Adventszeit vorbereitet wird, entziehen auf den Plätzen und Straßen die Weihnachtsmärkte mit ihren bunten Auslagen, ihrem strahlenden Licht der elektrischen Glühlampen oder beim flackernden Schein der Fackelstrahlen und drängen den Menschen, die den Tag der Weihnachtsfeier vorbereiten, die nach für sich eine große Menschenmenge in den an den Kurial angrenzenden Straßen anzuammeln.

Die Weihnachtszeit in Berlin. — Nachdem schon seit den ersten Tagen des Dezembers die Auslagen der Geschäftsbauher ein immer mehr weihnachtliches Bild angenommen haben, ist am 12. Dez. der erste Schnee des Winters über der Reichshauptstadt niedergegangen und hat die Vorbereitung des herannahenden Festes weiter verstärkt. Im Betriebe der Glöden wimmelt es in den Straßen der großen Warenhäuser und Verkaufsläden von lustbetriegen Menschen, die die immer wiederholte Wahrung der Zeitungen beherzigen und ihre Weihnachtseinkäufe freudig machen.

Während überall in der Stille des Heimes der Adventszeit vorbereitet wird, entziehen auf den Plätzen und Straßen die Weihnachtsmärkte mit ihren bunten Auslagen, ihrem strahlenden Licht der elektrischen Glühlampen oder beim flackernden Schein der Fackelstrahlen und drängen den Menschen, die den Tag der Weihnachtsfeier vorbereiten, die nach für sich eine große Menschenmenge in den an den Kurial angrenzenden Straßen anzuammeln.

Konferenzen der „Großen Drei“ in Lugano

Stresemann, Briand und Chamberlain diskutieren Rheinlandräumung und Reparationen.

Vertreter Frankreichs und Englands bekennen sich zum Locarnogeist.

Lugano, Schweiz. — Die „Großen Drei“ (Stresemann, Briand u. Chamberlain) sind hier unweit von Lugano im Hotel „Lugano“ zu einer Konferenz zusammengekommen. Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern.

Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern. Die Teilnehmer sind Stresemann, Briand und Chamberlain. Die Konferenz wird in Lugano abgehalten werden.

Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern. Die Teilnehmer sind Stresemann, Briand und Chamberlain. Die Konferenz wird in Lugano abgehalten werden.

Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern. Die Teilnehmer sind Stresemann, Briand und Chamberlain. Die Konferenz wird in Lugano abgehalten werden.

Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern. Die Teilnehmer sind Stresemann, Briand und Chamberlain. Die Konferenz wird in Lugano abgehalten werden.

Die Konferenz wird am 20. Dezember beginnen und wird voraussichtlich bis zum 22. Dezember dauern. Die Teilnehmer sind Stresemann, Briand und Chamberlain. Die Konferenz wird in Lugano abgehalten werden.

„Der Courier“

Organ der deutschsprachigen Canadianer. Erscheint jeden Mittwoch. Herausgegeben von der WESTERN PRINTERS ASSOCIATION, LIMITED.

Deutsche Luftansa.

Die deutsche Luftansa, der aus der Vereinigung aller deutschen Luftverkehrsunternehmen hervorgegangene und größte Einzelverband der Welt, der der Passagier- und Güterbeförderung dienende Luftlinie betreibt, trägt sich mit der Absicht, ihr jetzt schon die Neuzähl der europäischen Länder umfahrendes Netz, das im Anschluß an Luftlinien anderer Länder heute von Moskau bis Madras, von London bis Italien reicht, auf Amerika, Afrika und Asien auszudehnen.

Deutsche Weihnachten.

Ein wunderbares Singen und Klingeln durchzieht in diesen Tagen die Brust eines jeden Menschen, der noch ein wenig Sinn und Empfindung für die höheren Werte des Lebens in sich trägt. Nur jene, deren Seele von der Heißglut nach dem Dollar zermürbt, vom Gifte des Materialismus ganz zerfressen ist, bleibt in der Abkehrung des Deutschen die Seele eines jeden Menschen.

Weltumschau

Nennt das Rheinland! Der deutsche Reichsfänger Miller wiederholte diese Forderung betriebsmäßig während des Besuchs des Gebietes anlässlich einer Rede, die er auf dem Bankett der Presse in Berlin hielt.

Der polnische Außenminister August Jaleski unterbreitete den Ratsmitgliedern die polnische Seite des Problems. Der litauische Ministerpräsident gab dem Rat eingehende Information bezüglich des Beschlusses der kirchlich in Königsberg abgehaltenen Konferenz zwischen polnischen und litauischen Delegierten, die einberufen worden war, um die Frage zu klären.

Kardem beide Seiten gehört worden waren, unterbreitete der Vorsitzende des spanischen Ausschusses in Paris, Calvo Sotelo, einen neuen Bericht über die Frage auszubereiten und ihn dem Rat zu unterbreiten.

Ein großer Teil der englischen Öffentlichkeit, der von Dr. Gordon Lang, dem 97. Bischof von Gasterburg unterstützt wird, hat die Absicht, die Todesstrafe in England abzuschaffen, wo noch vor 100 Jahren über 200 Verbrechen mit dem Tode bestraft werden konnten.

Wach einer Meldung des „Stuttgarter Nachrichten“ hat Dr. Dugo Edener erklärt, das Luftschiff „Graf Zeppelin“ werde einen weiteren Transatlantikflug unternehmen, um die von verschiedener Seite laut geäußerten abfälligen Urteile über den ersten Überseeflug zu widerlegen, besonders die Behauptungen des Amerikaners Frederick Gillman, der den ersten Flug des Weltluftschiffes von Friedrichshafen nach Vahary, P. J., mitgemacht hat.

Der litauische Ministerpräsident unterbreitete dem Rat den Rat des Völkerbundes in Lugano mit der Forderung, die Liga möge die Frage der Staatsangehörigkeit der Stadt Wilna bis in ihre letzten Anfänge im Jahre 1672 verfolgen, was der

Wielche die Zehnjährige Antje als Präsident der Letztreichlichen Republik, indem er das gesamte diplomatische Korps unter Führung des päpstlichen Nuntius empfing.

Während der litauische Ministerpräsident unterbreitete dem Rat den Rat des Völkerbundes in Lugano mit der Forderung, die Liga möge die Frage der Staatsangehörigkeit der Stadt Wilna bis in ihre letzten Anfänge im Jahre 1672 verfolgen, was der

Hungersnot in Bessarabien.

Zum zweiten Male in zwei Jahren haben die Weizenbauern in Bessarabien die Schwierigkeiten der letzten Monate Europas zu jetzigen noch ein unüberwindliches Bildnis, die von Hungersnot bedroht wird. Im letzten Sommer wurde der Weizen auf dem Markt von großer Hitze und langanhaltender Dürre vernichtet, und die übliche große Hitze und heftigen Schneefall des Winters haben die Bevölkerung zur Verpflegung gezwungen.

Brasilien und Bolivien.

Der russische geschäftsführende Außenminister Litwinow schlug in einer Rede vor dem allrussischen Zentral-Ereigniskomitee eine optimistische Note über die sich ständig besorgenden Beziehungen zwischen Brasilien und den Vereinigten Staaten. Litwinow erklärte, daß die augenblickliche Lage die Möglichkeit einer Lösung der bestehenden Fragen andeute, wenn die beiden Seiten in direkter Verbindung kommen sollten.

Friede auf Erden!

Ein mächtig Vibrieren durchzieht das Land, Ermaucht Friedensfreunde von jedem Stand. Ob groß oder klein, ob reich oder arm, Alles was Friede will, stromen heran. Das neue Europa zu bauen.

Das belgische Kabinett.

Das belgische Kabinett von Ministerpräsident Decrier ist seitig aus dem langen Staupe zwischen der konservativ-liberalen Opposition und der sozialistisch-kommunistischen Opposition im Parlament hervorgegangen.

Militärdiktatur in Kroatien.

Die Ernennung des serbischen Obersten Maginowitsch durch die Belgrad Regierung als Gouverneur von Kroatien mit dem Sitz in Zagreb hat die politische Unruhe in Kroatien und den westlichen Provinzen, die seit Monaten nach Autonomie verlangen, ganz bedeutend verstärkt.

Paraguay und Bolivien.

Bolivien befindet sich in einem Paraguan in den letzten Stadien einer Krise. Der Abbruch der diplomatischen Beziehungen mit Paraguan nach einem Grenzverstoß, bei dem Truppen der beiden Länder zusammenstießen, vor dem Präsidentenpalast kam es zu Ausschüssen, bei denen die Demonstranten in den Aufständen. Wir wollen hier die Angelegenheit nicht weiter verfolgen, sondern nur feststellen, daß alle gehen würden, wenn es notwendig ist.

Völkerbundesrat.

Der Völkerbund trat zum 20. Mal als Vermittler für die Erhaltung des Friedens auf dem amerikanischen Kontinent ein. Der Völkerbundesrat erörterte nämlich die kritische Situation zwischen Bolivien und Paraguan. Der Rat ermächtigte in einer gemeinsamen Sitzung den gegenwärtigen Präsidenten der Völkerbundesrat, eine Sanktionsliste an Bolivien und Paraguan zu unterbreiten.

Attentat auf Hoover geplant.

Mehrere neue Verhaftungen sind in Buenos Aires (Argentinien) in Verbindung mit einem von anarchistischer Seite geplant gemeinen Anschlag gegen den amerikanischen Präsidenten.

Sagen Sie es Ihren Freunden: „Der Courier“ ist die führende deutsche Zeitung in Canada!

410 Mitglieder (100 Prozent) von den Angestellten. Ihrer Co-Operative Creamery Organisation. Deutscher Produzenten und Freunden. SASKATCHEWAN CO-OPERATIVE CREAMERIES LTD.

Stille Nacht, heilige Nacht... Die das innigste deutsche Weihnachtslied nennt. Es gibt wohl kein Fest, das von jeder mit soviel Lust umfleselt worden ist, wie das Fest der heiligen Weihnacht. Überall, wo das Erlebnis groß ist, greift der musikalisch beehrte Mensch zu diesem letzten Ausdrucksmitel, um die ihm innenwohnenden freudigen oder traurigen Regungen in flingender Weise wiederzugeben.

England's neues „Dominium“... Nach einer amtlich bisher nicht bemerkerter Meldung des „Daily Telegraph“ beabsichtigt die britische Regierung nunmehr einen von allen afrikanischen Kolonialländern auf die härteste beschlossene Plan zu veröffentlichen. Es handelt sich um nicht weniger als um die administrative Zusammenfassung des Tanganyika Territorium (Deutsch Ostafrika) mit den Protektorate von Bengalia und Uganda zu einem einheitlichen, in sich geschlossenen Kolonialland, das angeblich die Bezeichnung „Nordafrikanisches Dominium“ erhalten soll.

KAUFMAN STATE BANK Chicago. Eine Deutsche Bank mit persönlichem Service. Amerikanische erste Mortgages... We empfehlen als gute sichere Investments folgende erste 6% Chicago Real Estate Mortgages...

Bestellt verkauft!

folget der Menge! Kommt und Seht!

Auch Sie sollten an diesem großartigen Ausverkauf teilnehmen! Weihnachtsgeschenke, Spielwaren, Winterüberschuhe, und hunderte von anderen Dingen werden hier direkt dem Publikum verkauft zu Preisen, die wirklich niedriger sind als die Engrospreise! — Uebersehen Sie doch die Preise, die hier angegeben sind und überzeugen Sie sich selbst von den kolossalen Bargains, die wir anbieten. Niemals zuvor hat die Stadt Regina solche drastischen Ermäßigungen gesehen auf Spielwaren! Vollkommene Befriedigung — und der Wert für Ihr Geld und mehr, ist unsere Garantie. folgen Sie der Menge, morgen oder nächste Woche und Ihre Dimes und Quarters werden den Dienst von Dollars leisten, die anderswo ausgegeben. Der Verkauf beginnt täglich um 9 Uhr am Vormittag. Kaufen Sie bei Zeiten ein, bitte!

Gummiüberschuhe

Etwas Erle, jetzt auf Lager, sind hier abgebildet. Das Warenlager besteht aus dem ganzen Warenvorrat des namengebenden Herstellers in einem Engros-Direkt-Wholesale. Wir haben uns verpflichtet, die besten und besten Preise nicht besonders anzugeben, können Ihnen jedoch versichern, daß diese Ueberführungen des Wertes sind, was in Kanada fabrikt wird.

Midland hohe Ueberführungen mit Gummisohle



unter dem Engrospreis! **Wartung weißer Gummiüberschuhe für Männer**



unter dem Engrospreis! **Ironox Gummiüberschuhe, Mocassins für Männer**



unter dem Engrospreis! **Schuhe**

Hier ist Ihre Gelegenheit, ein ausgezeichnetes Paar Schuhe auszuwählen für fast nichts. Nur leicht durch Wasser beschädigt. Frühere Werte bis \$5.00. Jetzt **15c bis 98c**

feine Salatschüssel mit schwerem E. V. & E. Grund und 2 1/2 großen Zieröffeln. Spezial **\$2.49**

Bridge Lampen Standardgröße, Lampen mit metallischem Stand und hübsch verziert mit Seidenlampenschirm. Spezial **\$2.98**

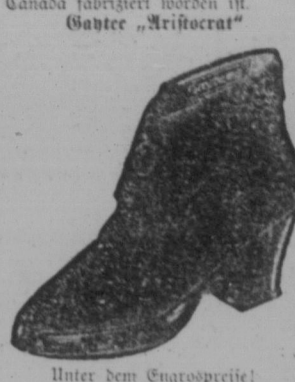
Drei Stück Perl auf Amber Dresser Set \$3.95 **Seht — Spezial!** Gibt ein prächtiges Weihnachtsgeschenk. Der Set besteht aus einem großen, mit Facetten geschliffenen Spiegelglas, einem farbigen Stamm mit breitem und breiten Nocken und solidem Boden, sowie einer Bürste mit zehn Nocken tiefen Schälchen, in einer kompletten Geschenkbox. Spezialer Ausverkaufspreis **\$3.95**

Zwei echte Briarpfeifen Amber-Schädel, komplett in einer feingefütterten Geschenkbox. Spezial **98c**

Honigbüchsen Ein ausnehmend weicher Wert in hübschen Dosenbüchsen mit E. V. & E. Deckel und Köffel. Wert \$1.50. Jetzt **79c**

Gummiüberschuhe

Etwas Modelle sind hier abgebildet. Dies Warenlager besteht aus dem gesamten Warenvorrat eines Engros-Herstellers in Ontario nach einem jüngst festgestellten Ansehen. Wir haben uns verpflichtet, die besten und besten Preise nicht besonders anzugeben, aber können Sie versichern, daß diese Ueberführungen des Wertes sind, was in Kanada fabrikt worden ist. **Gutec „Aristocrat“**



unter dem Engrospreis! **„Buddy“ für Jungen**



unter dem Engrospreis! **Güebahnungsmüßer für Männer**



Teeservice Besonderer Wert in China Teeservice. Besteht aus 6 Tassen und 6 Untertassen, 6 Teelöffeln, einer Zuckerdose und Milchkrücheln sowie Zuckerdose. Kommt in drei Paketen. Komplet **\$1.79**

Große Kleider für Damen Schlanmachende Modelle für die herrlichen Fräulein. Halten aus Cotton Crepe, Satin Crepe usw. Die neuesten Farben der Saison. Sie sind \$25.00 wert. Ausverkaufspreis **\$10.95**

Abendkleider für Damen Schöne importierte Modelle in Georgette, Tafetas usw. Ein toller Kleiderabend von reizenden Schöpfungen. Spezial für Sonnabend **\$6.98**

Electric Seal-Mäntel für Damen Hier ist ein echter Bargain in Pelzmänteln. Schöner Electric Seal und feiner regular \$40.00, jetzt zu halbarem Preis verkauft. In neuesten Modellen, mit großen Schamfragen. Spezialpreis **\$24.95**

Handtöcher Stark gemacht, etwa 26 bis 3 Zoll groß. **\$1.98**

Armbänder Männer- u. Damenarmbänder. Garantiert, die Zeit richtig ausgeben. Werte von \$0.00. Ausverkaufspreis **\$2.98**



Feinste Zimmerschuhe Das größte zur Auswahl stehende Warenlager in der Stadt **69c, 89c, 98c**

Ganzwollene Hemden Ganzwollene Arbeitshemden für Männer. Werte bis \$2.50. Jetzt **\$1.39**

Arbeitshemden Nüchternen und praktischen in der Stadt. Beste, haltbare Arbeitshemden für Männer. Reguläre \$1.25. Werte. Jetzt **79c**

Männerstrümpfe Best zu halben Preisen! Solide Lederstrümpfe und Schuhe. Wert **\$3.95**

Arbeitsstrümpfe für Männer Schwere, solide Lederstrümpfe, wie sie zur Arbeit nötig sind. Stark und haltbar gemacht. Jetzt **\$2.99**

Unionanzüge für Knaben Schwere Anzuganzüge für Jungen. **98c**

Kinderstrümpfe Starke Schuhe für die Kleinen. Alle Größen. **98c**

Besucht uns und spart Geld!

Wintermäntel f. Damen Diese Gruppe besteht aus etwa 200 Wollenshirts, Dubois und Leontine maitels für Damen. Ganz gefüttert. Schamfragen und Mantelbänder. Zuweilen; ein Bargain, wie er nicht wiederholt werden kann. Größen 14, 16, 18 und 20. Auch 36, 38 und 40. Farben: Blau, Braun und Schwarz. Edige \$13 bis \$25. Werte. Spezial für Sonnabend **\$6.98**

Spielwaren Bargain Basement Spielwaren (Kellergeschloß)

Merry-Go-Round Dieses Merry-Go-Round — Arbeitstags wie der wirkliche Merry-Go-Round. Preis **79c**

Kindererzieher Tee-Set in Geschenkverpackung, bestehend aus 4 Tassen und Untertassen, 4 Teelöffeln, 1 Platte, 1 Schöpföffel. Komplet; solange der Vorrat reicht für **29c**

Striderei-Set Kleines Bisk Canada Striderei-Set. Praktisch und erzieherisch, wird es viele Stunden dem kleinen Mädchen betreiben. Komplet mit einer Anzahl von Sachen zum Ausnähen, mit Nähnagel, Nadel und Stridereinadeln. **59c**

Küchen-Set Kleine Bisk Canada Küchensets — für Jungen während vieler Jahre das Entzückende der Kinder in Kanada. Die Sets bestehen aus einem Koffer, Schamfrägen, Nudelröhren, Schüssel und Brotmesser. Komplet in Geschenkverpackung. **59c**

Etiketten In hübscher Schachtel, ein Set von 9. Wert über Naturfarbe. Komplet mit zwei Rollen. **29c**

Rappensiegen Komplet mit Karoline, Krone, Seidendeckel u. 1. u. 2. Seiden. Sie sind eine der besten bei Zeiten. **39c**

Mechanische Eisenbahnzüge Ein Set von Stahlzügen für Jungen. Komplet mit 4 Fuß Schienenstrang. Schwere, haltbare gemachte Lokomotive, Kohlenwanne und zwei Eisenbahnwagen. Wird sich gut halten und viel Vergnügen bereiten. **79c**

Bücher Bilder- und Geschichtenbücher für die Kleinen. Alle die beliebtesten Geschichten. Bücher über Boote, Fische, Reptilien, Dinosaurier, Metalle, etc. viele andere. **10c bis 39c**

Bäcker-Set Besteht aus Nudelwalzen, Nudelbrett, Nudelstange u. 1. u. 2. Seiden. **49c**

Sie kaufen billiger bei uns.

Damen- und Mädchenkleider Populäre Stile in Flanell, Crepe, Canton Crepe und Georgette. Verkünnen Sie diese außerordentlichen Gelegenheiten nicht. Werte bis \$20.00. Verkaufspris **\$8.95**

Ganzwollene Mädchen-Mäntel Gr. 6 bis 14 Jahre. Spezialer Preis **\$7.95**

Puder- oder Bonbonschalen Hübsch verzierte Schalen in verschiedenen Formen von Kristalldekoration, mit Goldrande und in allen Farben. Nur 125 sind von diesen übrig. **89c**

Holländische Silber Salz- und Pfefferbehälter. Die beliebte hohe Form; hochpolierte Ausführung. — Hübsche Verzierungen. — Spezial das Paar **75c**

Perl auf Amber Toiletten Set Dieses beliebte Toiletten-Set ist zweifarbig und besteht aus einem facettenreichen Spiegelglas, solider Bürste mit 10 Reihen Borsten, 8 Rollkamm, Bürste, Nagelfeile, Schabkräpfer, Schere und Manicuremesser. Komplet in hübscher Geschenkverpackung. Spezial **\$7.95**

Holländische Silberwaren. Hübsche holländische Vasen, 7 Zoll groß. Spezial **95c**

Krüge. Bestes englisches Porzellan, in soliden Farben, mit Silberverzierung, auch in den beliebten blauen Weiden und Delhi-Verzierungen. Drei Größen. Reg. Wert 60c, 80c, 95c. Solange der Vorrat reicht mit **40c, 50c und 60c**

Tee Sets Neu angekommen, schöne 23 Stück Teesets, einschließlich Porzellanbecken und Goldschalen und reiches Platinmutter. Wird zu halben Preisen verkauft. Ein Set von **\$2.29 bis \$2.99**

Cream und Zucker Zweifaches Vanille Cream und Zucker Set — schwer glasiert. Erste Qualität. Zan mit Karzem **30c**

Leiderweiser Reine Qualität Lederwaren in Vorderarm mit gefüttert. Stragen und Manschetten. Wert \$10.00. Spezial **\$6.95**

Mäntel für Männer Name Gindilla und auf Platinmutter genähte Mäntel. Werte von **\$14.95** bis **\$20.00**. Preis **\$14.95**

Ganzwollene Socken für Männer. Gefüttert um sich dem Fuß anzupassen. Wert \$1.00. Spezialer Verkaufspreis **19c**

Wollenshirts für Männer Ausgezeichnete Qualität, hart genäht u. haltbar. Wert \$2.00. Jetzt **\$1.29**

Anmerkung: — Ehe Sie Ihren Christbaumschmuck kaufen, sehen Sie sich unsere reiche Auswahl an. Absolut die niedrigsten Preise in der Stadt. Glöckchen, Quirlen und Baumornamente in Massen!

Kaufen Sie Ihre Weihnachtsgeschenke bei uns. Sie sparen Geld dabei.

Der Ausverkauf währt nur **50 Tage lang.**

ARMY AND NAVY DEPT. STORE

FIRE SHOES - WATER SALE
OF THE ENTIRE SALVAGED STOCK FROM OUR RETAIL BRANCH AT 2008-11th AVE.

Senden Sie keine Postbestellungen (Mail Orders) für die hier angeführten Sachen. Wir können Postbestellungen für diese hier angeführten Sachen nicht annehmen, da das Einzelverkaufsdepartment ein ganz für sich stehendes Department ist, in einer anderen Lokalität sich befindet, und keine Einrichtungen für die Postverfendungen hat. Unsere Kunden außerhalb der Stadt werden ersucht, sich auf unseren \$5,000,000.00 Mail Order Catalog wegen weiteren Bargains zu beziehen. **Wir verkaufen immer billiger! — Kaufen Sie Ihre Weihnachtsgeschenke hier!**

Silberwaren Set 7 Stück englische E. V. & E. Silberware, bestehend aus 4 mit Kanneluren versehenen Tassen und Zuckerröhren, in einer mit Atlas gefütterten Schachtel. Spezial, ein Utin, komplett **95c**

Bargains für Raucher Gute Qualität französische Briar Pfeifen, mit Amberhalter. Regulärer Wert 75c. Jetzt **23c**

Chinatassen und Untertassen Dekorierter Eierchalen China Tassen und Untertassen. Regulär 35c Tasse und Untertasse. Spezial, während der Vorrat reicht, komplett **10c**

Mäntel für junge Männer Spezial für Sonnabend: Eine Gruppe von Ueberziehern für junge Leute. **\$9.98** (Blau, Zucht, etc.). **\$3.50**. Dieselben wie oben **12.98** für Männer.

Ausgehändschuhe für Männer Suede und Kid Ausgehändschuhe für Männer. Wert \$3.50. Ausverkaufspreis **\$1.45**

Ausgehändschuhe Suede und Kid Ausgehändschuhe für Männer. Wert \$6.00. Ausverkaufspreis **\$2.98**

Damenstrümpfe Feine, echt leinene Tischstrümpfe mit bestickten Enden. Drei in einer Geschenkverpackung. Die Schachtel zu **59c**

Hutmacherei Eine Sendung von schicken Damenhüten eben angelangt. Sie werden etwas finden, das Ihnen paßt. Satins, Metallics, die beliebtesten engpassenden Modellen. Diese Hüte sind wert **\$9.50**. Spezial für Sonnabend **\$1.98 und \$2.49**

Französische Eisenbürste Ein Ausnahmewert! Länge etwa 10 Zoll. Solides, schwarzes französisches Eisen, 11 Reihen Borsten. **99c**

Salz und Pfeffer Handgemalte Pariser Salz- und Pfefferbehälter mit englischem E. V. & E. montiert. In feinen arabischen Zeichnungen und kosten gewöhnlich \$3.00 das Paar im Juweliergeschäft. Spez **89c**

Weihnachtsegel und Zetteln Große Auswahl in Paketen, genügend für Ihren Gebrauch für den feingefüttertem **10c und 15c**

Silberwarenbargains 2 Stück Utin, Englisch E. V. & E. Silberware, bestehend aus Nadel, Kräftel und Buttermesser. Komplet in feingefüttertem **65c**

Befriedigung garantiert oder Geld zurückerstattet. SATISFACTION GUARANTEED OR YOUR MONEY REFUNDED

ARMY AND NAVY DEPT. STORE

11th AVE. CORNER BROAD ST.

Männer-Uhren Dies sind unmissbar die größten Uhrenbargains der Welt. 16 Größen, verfilbertes Gehäuse, Celloid, Silberblätter, goldplattierte Geiger, patentiertes, unzerbrechliches Balance Staff. Jetzt **19c**

Sweaters für Männer Ganz wollene Sweater, fein gestrickt, wert bis \$5.00. Ausverkaufspreis **\$2.98**

Stanfield's Unterwäsche Stanfield's schwere ganzwollene Unterwäsche. Verkaufspreis per Stück **\$1.39**

Aus Alberta

Luftpostflugzeug beschädigt. Calgary, 12. Dez. — Pilot A. Weisgerger flog mit seinem Flugzeug gegen einen Drahtzaun, und seine Maschine wurde leicht beschädigt.

Auf \$750,000 gekaufte Baumerke in Angriff. Edmonton, 15. Dez. — Die Kontraktoren und Maurer nehmen die Gelegenheit der offenen Bauzeit fröhlich wahr und es wird fleißig gebaut.

Fischerzeitgenosse nimmt in Alberta wichtigen Platz ein. Edmonton, 18. Dez. — Die Fischerzeitgenosse nimmt in Alberta einen bedeutenden Aufschwung genommen.

verschaffen wird. Diese Hoffnung fällt ins Wasser. Die erste Bedingung ist, daß der betreffende Mann ein fröhlicher, guter und fleißiger Arbeiter ist; sonst wird er gleich nach ein paar Stunden entlassen.

Küchenschiffer ertrinkt. Vancouver, 15. Dez. — Kapitän J. Gillen von dem Boot „M. M. Ertrank, als sein Fahrzeug Feuer fing und explodierte.

Saskatchewan Korrespondenzen. Coronach, Sask. 21. Nov. Bester Courier! Da mein Abonnement zu Ende geht, will ich mich beileben und es wieder für ein weiteres Jahr erneuern.

Arbeitslosigkeit in Vancouver. Vancouver, B.C., 28. Nov. Wir haben hier einige tausend Arbeitslose. Wer jetzt nach Vancouver kommt, kann erst im April an Arbeit hoffen, muß aber schon etwas Englisch sprechen.

British Columbia. Arbeitslosigkeit in Vancouver. Vancouver, B.C., 28. Nov. Wir haben hier einige tausend Arbeitslose. Wer jetzt nach Vancouver kommt, kann erst im April an Arbeit hoffen, muß aber schon etwas Englisch sprechen.

winnen. (Besten Dank für Ihren guten Willen! Verdient nachahmung!) D. Red.) Mit freundlichem Gruß, Martin Keller, Coronach, Sask.

St. Gregor, Sask., 20. Nov. Bester Courier! Der Gesundheitszustand ist hier gut, die Ernte war aber fälschlich, da der Frost alle Weizenähren entleerte.

Madison, Sask., 4. Dez. Bester Courier! Hiermit sende ich mein Beleggeld und bitte um einen Hausfreundkalender; hoffentlich werde ich diesmal nicht zu spät sein.

Peter und Carolina Vogel aus Madison Sask. Bester Courier! Auch ich habe nun meine Pflicht getan und habe dem Courier einen neuen Leser geworden.

Rohrbank, Sask., 6. Dez. Bester Courier! Auch ich habe nun meine Pflicht getan und habe dem Courier einen neuen Leser geworden.

Die Ernte war bei uns wie überall, der Grad ist schlecht, die Preise niedrig. So geht es auch mit unsern lieben Vögel, der auch nicht viel über bergab als bergauf.

verkauft, aber wie geht es jetzt? Jetzt gibt man uns für 64 Pfund per Bushel Weizen Grad 3. Dann schiebt man die Schuld auf den Regierungsinspektor.

Keystone, Sask., 11. Dez. Gedruckt Redaktion! Am Montag war ein stark geschäftiger Tag; die Municipalwahl.

Glentworth, Sask., 22. Dez. Bester Courier! Das Wetter ist schön und die Wege trocken, jedoch die Autofahrer ihre Reisen unternehmen können.

Die Ernte war bei uns wie überall, der Grad ist schlecht, die Preise niedrig. So geht es auch mit unsern lieben Vögel, der auch nicht viel über bergab als bergauf.

Resondere Werte in Möbeln für Weihnachten zu ermäßigten Preisen! Möbel sind das beste Geschenk von allen, von Familie zu Familie. 3-Stud Chesterfield Suite, Chesterfield ist 80 Zoll lang, mit einladendem, taupelartigen Rohart bezogen.

Reinhorn's 11th Avenue an Cornwall. Besichtigen Sie unbedingt unser China Dept., wo Sie eine Anzahl von geeigneten Weihnachtsgeschenken vorfinden werden.

Ontario. Eisenbahnangehörter getötet. Fort William, 6. Dez. — Eisenbahnangehörter Beard aus Ontario wurde tödlich verletzt und der Stenograf Rangford wurde verletzt.

Eine Urkunde der Unabhängigkeit. Ein Weizenpool-Kontrakt ist die Urkunde der Unabhängigkeit für den canadischen Farmer. Durch feinen Weizenpool kontrolliert er zum ersten Male seine eigenen Angelegenheiten.

Einwanderung durch den Volksverein. Tausende von deutschsprechenden Katholiken aus allen Ländern schon unter dem Schutze des Volksvereins (V. D. C. K.) nach Canada eingewandert. Seine Erfolge sprechen für sich selbst. Jahrelange praktische Erfahrung.

Aus den Vereinigten Staaten

Salem, Oregon, 6. Dez. An den Courier, Regina! Bin glücklich hier in Salem angekommen. Es war ja zwar schon Winter, als ich nach Canada vertrieben wurde, aber hier in Oregon kenne ich den Winter und alles, was ihn ausmacht. Ich habe mich hier in Salem mit der Familie eingelebt, und ich bin froh, dass ich hier geblieben bin. Die Landschaft ist so schön und gesund. Ich bin froh, dass ich hier geblieben bin. Ich habe mich hier in Salem mit der Familie eingelebt, und ich bin froh, dass ich hier geblieben bin.

Salem hat ungefähr 30,000 Einwohner, aber ich denke, es gibt mehr Einwohner hier in Oregon als in Regina. Die Landschaft ist so schön und gesund. Ich bin froh, dass ich hier geblieben bin.

Aus Texas.

Die Herr Pastor Windeler schreibt, er ist in Texas jetzt wunderbar. Während jetzt bei Rhein Winter ist, gab's bei Karnes City für'sich circa Mitte November — einen tüchtigen Regen. Seitdem wächst und grünt alles von Neuem. Die Farmer bereiten jetzt ihr Land vor, das sie dann im Februar neu befrüchten. Die Getreidearten liefern jetzt ihre Früchte. Auch Herr Windeler hat man bereits reichlich mit den Gaben des Herbstes bedacht und seine Gemeinde freut sich, jetzt wieder einen Seifensieder zu haben. Die alten baufälligen Gebäude, zum Beispiel die Stallung, die Garage und das Wohnhaus, hat man aus eigenem Antriebe abgegründet und neu gebaut. Herr Windeler gründete einen Kirchenchor; ein Streichorchester ist in der Bildung begriffen. Spielt doch Herr Windeler mit besonderer Vorliebe Geige. Nach Weihnachten wird, so Gott will, der Jugendverein ins Leben treten.

Die Pastor Windeler ferner berichtet, ist Texas ein richtiges Jagdparadies. Circa 60 Meilen von Karnes City ist noch allerlei Großwild, und die Pans am Golf entlang sind schwarz von Enten und allerlei Federwild. Texas ist der südestliche und größte unter den Unionierten Staaten Amerikas. Es grenzt im Süden an Mexiko und im Westen an die Vereinigten Staaten. In dem der heilige Geiststrom entspringt, der Länder und Meeresküste erwarmt und das Klima sehr gesund macht. Der wertvolle schwarze Vorkade zeigt, dass im Osten wertvolle Erdölvorkommen und ausgedehnte Kieferwälderungen. In dem das Großwild vorzüglichen Unterflusses und Zeug gegen seine vielen Feinde findet. Unter dem Rindland erhebt sich ein weites, hügeliges Gelände, im Nordosten nach prächtigem Vorkade. In dem die Getreide — einschließlich Mais — und Baumwolle wohl gedeihen, jedoch Texas von allen Vereinigten Staaten die meisten Baumwollenerzeugt. Die besten Züchter dieser Vorkade sind ebenfalls die besten. Zwischen dem Flüssen Karnes und Rio Grande finden wir eine wasserarme Hüfte. Südlich kommt im Norden ein wenig bewaldetes Berg- und Tafelland zur Geltung mit dem wildesten Sandsteinplateau des Plano escabado, wie es im Spanischen heißt; dort gibt es lohende Ergränge; Texas fördert nämlich allerlei wertvolle Mineralien außer dem bereits genannten Erdöl, wie Stein Kohlen und Eisen. Ein Brüdlerpaar, das schwer in die Wälder fällt, ferner Kupfer, Silber, Gold, Blei, endlich das unentbehrliche Salz und die Lösserde und den prächtigen Marmor uhm. Jeder sieht die meisten Ströme infolge der außerordentlich starken Wasserstandsanhörungen und störenden Hochfluten nur in untern Lauf sichtbar. Da kommen zunächst die drei Grenzflüsse in Betracht. Der Red River scheidet Texas von Ok-

lahoma; der Sabine trennt Texas von Louisiana (mit New Orleans); der Rio Grande trennt Texas von Mexiko. Früher bildete Texas übrigens einen sehr wesentlichen Teil von Mexiko. Schon zur Zeit, da Mexiko seine Unabhängigkeit mit dem Mittelalter so mächtigen Spanien führte, sammelte sich in Texas recht viele Abenteurer aus den Vereinigten nordamerikanischen Staaten an, und nachdem Oberst Austin 1823 die Stadt San Felipe de Austin gegründet, vermehrten sich die Ansiedler aus dem Norden und mit in ihren Herzen getragenen Hoffnung, Texas wird gar bald ein nützliches Mitglied der amerikanischen Union. 1835 erklärte sich Texas für unabhängig und ernannte General Houston zum Generalgouverneur. Er belegte den mexikanischen General Santa Anna. 1840 ward Texas eine unabhängige Republik, beantragte aber bald den Anschluss an die Vereinigten Staaten. Nachdem fast zwei Jahre lang zwischen dem alten und dem neuen Vorkade von Texas heftig gekämpft wurde, fiel der Vertrag am 2. Febr. 1848 endgültig an U.S.A.

Das Innere von Texas durchfließen: Trinity, Brazos, Colorado, Guadalupe, San Antonio und Nueces. Am bekanntesten von diesen ist in Europa der Colorado. Eingeschleift in Rheinland und Weisfallen ward vor langen Jahren der sogenannte Colorado-Kanal, der die deutsche Kartoffelernte schwer bedrohte. Energetische Maßnahmen der damaligen deutschen Regierung befreiten in kurzer Zeit die große Gefahr. Die weltberühmte Holzladefabrik Gebrüder Stollwerk in Köln fabricierte auf höhere Anordnung Kartoffelfaser in allen Stadien ihrer Entwicklung und alle deutschen Verfabrikanen gebrachten diese als Aufbaumaterial bei der Behandlung des Kartoffelfasers, der auch hier in Canada nicht fehlen darf. Am Colorado fanden auch um die Mitte des vorigen Jahrhunderts und früher schon heftige Kämpfe statt zwischen den Indianern und den Rothhäuten oder Indianern. In einem im Volston geschriebenen Romane, „Die schöne Fischerin“, las man von diesen Kämpfen. Einem Weihen hatten die Indianer Frau und Kinder umgebracht und seine Heimstätte verbrannt. Der trauernde Gatte und Vater rächte sich. Unter dem Namen „Ruben, der Uhrhändler“, zog er umher und machte die Rothhäute ein Opfer seiner Rache. Am Ufer eines Sees zeigte sich nämlich zu gewissen Zeitpunkten eine verbummte Gestalt, Siebentäler genannt. Furcht und Schrecken erregte sein Erscheinen; denn jedesmal hatten die dort wohnenden Wilden diese Worte zu befragen. Doch der Siebentäler und der Uhrhändler ein und dieselbe Person waren, wußte sonst niemand. (Auch im Tale des Mississippi-Flusses nicht weit von Meritt, Sask., haben einst blutige Kämpfe zwischen Weihen und Indianern stattgefunden, und der wenigen Jahren noch konnte man einen dort auf feiner Heimgasse wohnenden englisch sprechenden Kapitän kennen lernen, der an diesen Kämpfen teilnahm.)

Feiertags-Grüße!

Das Jahr 1928 kommt seinem Ende näher und bald wird jeder von uns einem anderen Jahr voller Gelegenheiten gegenübersehen. Ich hoffe, daß das Jahr 1929 auch ein Jahr des Erfolges sein wird.

Für die Farmer von Saskatchewan war das Jahr 1928 ein Jahr von großen Erfahrungen, mit ersten Enttäuschungen durch die hohen ungeachtet war es ein Jahr von beachtlichem Fortschritt in Organisation und geistlichem Wohlstand. Die Farmer der Provinz wurden näher als je zuvor zueinander gebracht.

Als die Mitglieder des Saskatchewan Weizenpools in Betracht kommen, haben wir Grund, uns der Weihnachtzeit mit beträchtlicher Verteidigung zu nähern und uns auf eine mögliche Arbeit. Unsere Organisation ist stärker in Tüchtigkeit und moralischer Kraft als in jedem vorhergehenden Jahre.

Grüßend denken wir, daß wir so weit gekommen sind mit verhältnismäßig wenig Anstrengungen. Voraussichtlich sehen wir der Zukunft vertrauensvoll entgegen, im Glauben, daß Recht und Gerechtigkeit ein Recht, zu arbeiten für das Wohl, welche uns bereichern.

In diesem Sinne denken wir einander und allen unseren Nachbarn die besten Wünsche für ein fröhliches Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Saskatchewan Co-operative Wheat Producers Ltd.
Gen. Office: Regina.

Manitoba

Wußte sich Fuß amputieren lassen. Brandon, 12. Dez. — Thomas Jorke, der Bruder von Hon. Robert Jorke, verlegte beim Aufspringen auf einen laufenden Zug seinen Fuß davor. Er wurde amputiert und ist in der besten Verfassung. Er wird im Hospital zu Brandon behandelt und befindet sich auf dem Wege der Besserung.

Mennoniten kommen zurück.

Winnipeg, 14. Dez. — Mennoniten, welche vor einigen Jahren ihre Farmen in Manitoba verlassen haben und nach Paraguay, Südamerika, ausgewandert sind, kehren in kleinen Gruppen wieder zurück und erzählten, während ihrer Abwesenheit in Paraguay, dass sie im neuen Lande durchzumachen hatten. 15 Familien kamen vor einigen Tagen in Grange, Man., an und suchten ihre eigenen Farmen wieder zurück. Einige weitere Familien werden in Bala aus Südamerika zurückkommen.

Winnipeg, Man.

Landleute! Am 22. Dezember 1928 wird im Savoy Hotel, gegenüber dem Royal Alexandra Hotel (C. B. A. Depot) das erste Wiener Cafe, Restaurant eröffnet werden. Der ehemalige Herr des Erliten Deutschen Caves, John Holzer, derzeitiger Besitzer des Sutherland Caves (Deutsches Cafe) hat sich entschlossen, um allen deutschen Landsleuten Genüge leisten zu können, das Savoy Cafe als zweites deutsches Restaurant zu eröffnen. Um der Nachfrage nach genügend Raum, heimathlicher Speisen und der deutschen Gefelligkeit gerecht zu werden, sollen die Lokale in der gleichen Art geführt werden. In Zukunft soll auch regelmäßige musikalische Unterhaltung durch Klavier und Geige stattfinden.

Der Reinhold Niepe aus Hannover wird die geschäftliche Leitung des Sutherland Caves (Deutsches Cafe) übernehmen und wird beabsichtigt sein, den deutschen Charakter und die deutsche Gemütsart nicht nur aufrecht zu erhalten, sondern auch zu fördern. Hierdurch wird erhofft, daß alle Landsleute mehr denn je Gelegenheit nehmen werden, diese beiden rein deutschen Unternehmen zu unterstützen. Das Weihnachtsfest soll in beiden Unternehmen in deutscher Art gefeiert werden und unter dem Vorherrschaft des Tannenbaums sollen die schönen deutschen Weihnachtslieder allen Gästen fröhliche Stunden bereiten. In diesem Sinne bittet der Besitzer alle Freunde und Bekannte, das ihm bislang gezeigte Vertrauen auch weiterhin zu bewahren und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest.

Amerikanische Weihen sollen sächsischen Weinbau wieder beleben.

Weihen. — Gelunde Weihen, die von Amerika importiert wurden, lassen den alten Weinbau in Sachsen wieder aufleben. Weihen produzierte bis vor etwa 40 Jahren einen Burgunder und Schweiß einen „Sollaner“, die in ganz Deutschland bekannt waren.

Der Weinbau in Sachsen wurde etwa im Jahre 1890 eingeführt, als Rebläuse die Pflanzungen fast völlig zerstört hatten. Weihen mit amerikanischen Weihen vorgekommene Versuche waren so erfolgreich, daß der sächsische Weinbau anscheinend neu zum Leben erwachen wird.

Wissen Sie das?

Ein einziges Kriegsschiff kostete dem Britischen Reich bedeutend mehr als sein ganzer Lebensversicherungsbienst in einem Jahre.

Das verarmte Polen veranlaßt 40 Prozent seiner Jahresleistungen für militärische Ausgaben und nur 10 Prozent für seine Schulen.

Das bedeutendste Quecksilberlager in der Welt befindet sich bei Almaden in Spanien. Es war schon den alten Römern bekannt und wird seit 1645 unter der Kontrolle der spanischen Regierung ausgebeutet.

Im Alter von 34 Jahren erhielt Herbert Hoover ein Jahresgehalt von \$100,000 als hervorragender Bergbauingenieur — das Gehalt eines Präsidenten der Vereinigten Staaten beläuft sich auf „nur“ \$75,000 jährlich.

Nur vier Flüsse der Welt sind länger als 3000 Meilen lang; der Nil in Afrika durchfließt annähernd 4000 Meilen, der Amazonasstrom in Südamerika 3900 Meilen, der Ob in Sibirien 3200 Meilen, der Yangtze in China 3100 Meilen.

In den Vereinigten Staaten wachsen nicht weniger als 119 Arten Sohlen.

Farmers! Gebt acht!

Beinahe 60,000 Aker zum Verkauf.

Als Trust Company haben wir Ländereien zum Verkauf auf leichte Zahlungsbedingungen und zu niedrigem Preise, da die Bedingungen, welche wir in Obhut haben, liquidiert und verkauft werden müßte.

Wir haben folgende hübsche, verbesserte Ländereien nahe an den Elevatoren, Kirche und Schule, alle für Kolonisationszwecke geeignet:

28,000 Aker, Crane Lake Ranch, an der Hauptlinie der C.P.M. zwischen den Stationen Eldwood und Biastet (westlich von Swift Current, Sask.), \$7.00 per Aker.

23,000 Aker im Beaujeu-District, 40 Meilen nördlich von Winnipeg; reiche, schwarze, schwarze Lehmerde. Sollant drainiert, mit ausgezeichnetem Wasser-Verorgung. Nur \$15.00 per Aker.

3800 Aker in Tumbler, Manitoba. Nur 30 Meilen nördlich von Winnipeg. Boden und Wasser gut. Nur \$11.50 per Aker.

3600 Aker im Hat River-District, anschließend an die Reservoir-Reserve. Südlich von Riverville, Manitoba. Nur \$10.00 per Aker.

Zahlungsbedingungen: Ein Gehalt bar, der Rest in neun gleichen jährlichen Zahlungen, Zinsen zu 6%.

Man wende sich an:

THE STANDARD TRUSTS COMPANY
346 Main Street, Winnipeg, Man.

Großer Weihnachts-Musikverkauf

Hochfeines orthophonisches Grammophon „Victory“ mit Radiohorn in Kasten eingebaut. Silber-Schalldose, somit sehr feiner Ton, so daß jedes Wort des Sängers gut zu verstehen ist. Regul. Preis \$50.00. Jetzt nur **\$40.00**

Tragbares Grammophon Orthophonic mit sehr starkem Motor, spielt auch 12 Zoll große Rekords. Regulärer Preis \$18.00. Speziell für Weihnachten nur **\$14.00**

Wir haben alle Arten von Musik-Instrumenten

Deutsche Grammophon-Rekords von der neuesten Ausgabe zur Weihnachtszeit zu 75 Cents und 12 Zoll große Rekords zu \$1.25.

Gute, aus Deutschland importierte Ziehharmonika

Mit 21 Stahlböden, 8 Röhren, verdeckter Klaviatur, 16 Rollen-Pala Reiner, gelbverzinerter Rahmen. Verkaufspreis \$24.00. Zu Weihnachten nur **\$16.00**

Echte Panotropes

Hochfeines Panotrope Brunswick, ein Meisterwerk von einem Phonographen, in prachtvollem Nußbaumholz. Hervorragender Klang. Spielt alle Rekords. Volle Garantie. Preis **\$115.00**

Sehr gute Violine für Anfänger. Regulärer Preis \$6.00, für Weihnachten nur **\$3.00**

Komplett mit Violinböden und Bogen \$6.00.

Columbia Rekords sind das schönste Weihnachts Geschenk für Jedermann!

Es ist eine ununterbrochene Weltraum- oder Uebersee-Aufnahme über eine von anderen berühmten Klängen mit dem besten Beschaffenheit. Jeder wird sich daran erfreuen. Kataloge frei!

Liederbuch mit schönen Weihnachtsliedern frei mit jeder Bestellung.

Columbia-Platten ohne Nebengeräusch.

| | |
|--|--|
| 300899 — Rühr' dich, helles Licht, C. Tenorsstimme. | 30702 — Weihnachtslied, Wasserlied, Hildegarde-Schulze. |
| 301133 — Das ist der Tag des Herrn, Hildegarde-Schulze. | 308082 — Mein Vater ist trübend im Herrn, Hildegarde, I. u. 2. Teil. |
| 301078 — Weihnachtslied, Hildegarde-Schulze. | 31632 — Mein Herr! (Magdeburger), Hildegarde-Schulze. |
| 301213 — Was ist das für ein Weihnachtslied, Hildegarde-Schulze. | 301293 — Der kühne Hildegarde, Hildegarde-Schulze. |
| 300843 — In der Gärten, 3. Teil, Hildegarde-Schulze. | 301298 — Die Schöne im Wald, Hildegarde-Schulze. |
| 300840 — Was ist das für ein Weihnachtslied, Hildegarde-Schulze. | 301298 — Die Schöne im Wald, Hildegarde-Schulze. |

Deutsche Kataloge über Bücher frei!

Alle unseren Kunden in Stadt und Land ein fröhliches besegnetes Weihnachtsfest

Deutschen Buch- und Musik-Handlung

1708 Rose Straße

Regina, Sask.

Regina und Umgegend

Silberhochzeit von Herrn und Frau H. Waßig.

Am Weihnachtsfest werden es 25 Jahre, seitdem Herr und Frau H. Waßig sich in Wiesbaden, Deutschland, die Hände zum ehelichen Bunde reichten.

Wie Club sieht unter der bewährten Leitung von H. Elia Kees.

Herr und Frau Ferd. Sauer von Dunal hielten sich beschuldiger in Regina auf. Bei dieser Gelegenheit sprachen sie auch im Courier vor.

Für die langen Winterabende: Gute, billige Deutsche Bücher!

Interessante, neuartige, geistreiche, kriminal- und Liebesromane in deutscher Sprache. Wer war es? Frauen der Liebe. Jagden und Abenteuer.

Kalender 1929.

Heute (Mittwoch) ist der 26. Dezember 1928. Der 27. Dezember ist ein Montag.

Lehrer Englisch.

China Lehrer m. dem Amerikanischen Lehrerteam für Englisch, Französisch und Deutsch-Englisch.

Rechenbuch.

Deutsch-amerikanisches, für Rechner. Brauchbar für alle Schulen. Preis \$1.50.

International Book Co.

Reflexion Andr. Reed in Gravelbourg, der sehr krank darniederlag, doch sich jetzt wieder auf dem Wege der Besserung befindet.

Adressen der Mitglieder.

Herr Peter Grund von Horizont weilt einige Tage in Regina a. besuchte auch den Courier und bezahlte sein Abonnement ein Jahr im voraus.

Herr Georg Biomi von Gladmar.

Herr Peter Grund von Horizont weilt einige Tage in Regina a. besuchte auch den Courier und bezahlte sein Abonnement ein Jahr im voraus.

Todesanzeigen.

In den letzten Tagen wurden drei Mitglieder der St. Mariengemeinde vom Tode hinweggerafft. Der eine der Toten ist der hochbetagte Herr Andreas Hoffart.

Der dritte Todesfall ist der des Herrn Georg Lohrer.

Der dritte Todesfall ist der des Herrn Georg Lohrer. 2149 Reynolds Straße, der im Alter von 38 Jahren von binnen ist.

Herr Peter Kornelien von Indian Head.

Herr Peter Kornelien von Indian Head war Geschäftshalter in Regina und beridete, daß mehrere Remonissen aus der dortigen Gegend schon nach D.C. weitergehandelt sind.

Herr Adam Hubenig von Melville.

Herr Adam Hubenig von Melville, Sask., war Geschäftshalter in Regina. Er ist Vertreter der Monarch Life Insurance Co. für Melville und Umgebung.

Weihnachts-Heilgottesdienst in der kath. St. Marienkirche.

Am Sonntag, den 23. Dez., nachmittags 4 Uhr, werden die Mitglieder der kathol. St. Marienkirche zum Heilgottesdienst eingeladen.

Witternachtsmesse.

Am Sonntag, den 23. Dez., nachmittags 7 Uhr, werden die Mitglieder der kathol. St. Marienkirche zur Witternachtsmesse eingeladen.

Christbegehrung.

Nächsten Sonntag, den 23. Dez., nachmittags 4 Uhr, werden die Mitglieder der kathol. St. Marienkirche zum Christbegehrung eingeladen.

Wiederholungsabend.

Am Sonntag, den 23. Dez., nachmittags 7 Uhr, werden die Mitglieder der kathol. St. Marienkirche zum Wiederholungsabend eingeladen.

Wahrschnecken mit allerhand Reparatursarbeiten.

Ein deutscher Schmied, achtzig zwei Jahre alt, sucht Arbeit als Schmied oder als Reparaturschnecke.

Wahrschnecken mit allerhand Reparatursarbeiten.

Ein deutscher Schmied, achtzig zwei Jahre alt, sucht Arbeit als Schmied oder als Reparaturschnecke.

Land zu pachten.

Land zu pachten. Eine halbe oder ganze Sektion mit Wärdern u. Maschinerie, und Saal. Gabe auch 5 Pferde, können mithelfen.

Dramatischer Club Regina des Deutsch-Canadischen Verbandes von Saskatchewan

Mittwoch, 26. Dezember 1928, 8 Uhr abends

Theaterabend und Tanz „Weihnachten im Grenzhaufe“

Das zweiseitige Lebensbild. sowie ein reichhaltiges Programm mit darauf folgendem Tanz (Erfrischungen) gegeben.

Am Sonntag, den 23. Dez., nachmittags 4 Uhr, werden die Mitglieder der kathol. St. Marienkirche zum Theaterabend und Tanz eingeladen.

Zum deutschen Unterricht

Den Eltern und Kindern, Lehrkräften und allen, die zum Erfolge des deutschen Unterrichts an den Sonntagvormittagen in der St. Josephsschule beitragen.

Deutschcanad. Verband.

Herrenortungsgruppe Regina. Heute, Mittwoch, den 19. Dezember, regelmäßige und wichtige Mitgliederberaumung im Metropolitan Hotel.

Senden

Sie Ihre Frachtbriefe nach dem Verladen Ihres Getreides an die Getreide-Kommissions-Firma Robert McInnes & Co., Ltd.

Den Wählern von Regina!

Ich danke herzlich meinen Unterstützern für den Ausdruck von Vertrauen, daß sie mich in den Public School Board gewählt haben.

Dank meinen vielen Freunden!

Ich will hiermit meine tiefgefühlte Anerkennung für die großzügige Unterstützung aussprechen, welche mir bei der Aldermannwahl zuteil geworden ist.

Charles Dixon.



NEELY & KINSELLA

308 Westman Chambers Phone 6335

Alles in Real Estate

Gezügelter und Hühnerfarmen. \$800—Kleine Barananzahlung, große Scheune, kleines Haus.

\$1900—4 Zimmer, 5 City Lots, Scheune und gutes Hühnerhaus.

\$3000—4 Zimmer, 6 Lots, hübsch mit Säulen befestigt.

\$4000—10 Acker nahe der Stadt, Haus und Scheune.

Einige Spezialitäten.

\$6500—Lafayette, 7 Zimmer, Park und Stucco, Garage.

\$6500—Kae St. Südwestliche Section, 8 Räume in A1 Zustand.

\$7500—10 Räume, A1 Zustand, Heizkessel.

\$5000—Lafayette, 5 Räume, mit Glasveranda.

\$3800—Leadbay District, 5 Räume, moderne, nahe Strassenbahn und Schule.

\$6500—College Ave., 6 Räume, möblierte Barananzahlung.

\$6500—Schöne 6-Zimmer Bungalow, Broad Street.

\$6500—Neues 6-Zimmer Bungalow, Green Street.

Für die wohlhabendere Klasse.

\$11,000—Lafayette, ein schönes Heim, großes Grundstück, 8 Räume.

\$12,700—Neu, sieben Zimmer und Den, Etagenboden, südwestlicher Stadtteil.

\$16,000—Albert Straße, Südseite, großes Grundstück.

Kommen Sie herein, wir haben es. Cafante Lots, farmland, Geschäftsfläche am Ende, Automobils, Pianos, und Stadtgrundbesitz.

NEELY & KINSELLA

308 Westman Chambers Phone 6335

Vielen Dank

Den vielen Freunden, welche mich bei der Wahl unterstützt haben, will ich hiermit meine herzlichste Anerkennung aussprechen.

Wes Champ.

Dank!

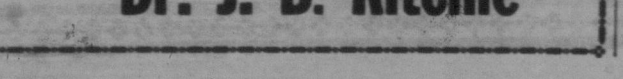
Vielen Dank den Bürgern von Regina, welche mir so glänzende Unterstützung bewiesen bei der Abstimmung am Montag.

Jim Cooksley.

Den Wählern von Regina!

Ich danke herzlich meinen Unterstützern für den Ausdruck von Vertrauen, daß sie mich in den Public School Board gewählt haben.

Gezeichnet: Dr. J. B. Ritchie



Für unsere Farmer

Der moderne Aukraftswagen — Truck.

Der Aukraftwagen nimmt in der modernen Verkehrsinfrastruktur zweifellos eine erste Stellung ein. Es gibt kaum ein Gebiet oder einen Berufszweig, dem man spezielle Konstruktionsanforderungen nicht anpassen könnte. Die Anforderungen an einen modernen Aukraftwagen sind vielfältig und erfordern die allerhöchsten Qualitätsstandards.

Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen. Diese Fahrzeuge kommen hauptsächlich für die verschiedensten Transportarbeiten in Frage, die den verschiedensten Abteilungen der Wirtschaft zugeordnet sind. Sie sind in der Lage, unter allen Umständen die Anforderungen der verschiedensten Berufe zu erfüllen.

Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen.

Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen.

Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen.

Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen.

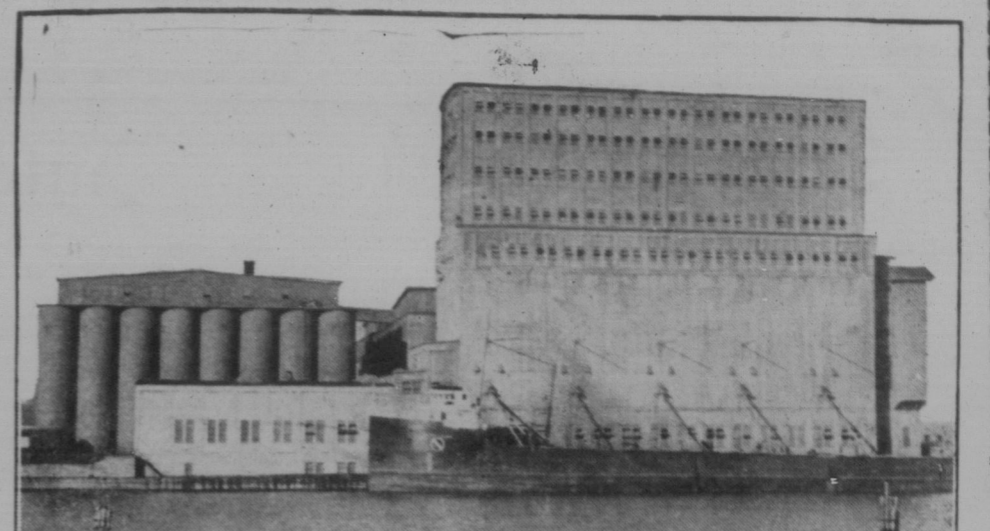
Der Aukraftwagenbau ist wohl das ureigste Gebiet des Automobiltechnikers. In seiner Materie hat die Welt so viele außerordentliche Produkte hervorgebracht, die den Anforderungen der verschiedensten Berufe genügen.

Um die Weizengradierung.

Der Weizenbau in Kanada hat in den letzten Jahren einen bedeutenden Aufschwung genommen. Die Ernte ist reich und die Qualität ist hervorragend. Die Gradierung des Weizens ist ein wichtiger Schritt, um die Qualität zu gewährleisten und den Export zu erleichtern.

Die Gradierung des Weizens ist ein wichtiger Schritt, um die Qualität zu gewährleisten und den Export zu erleichtern. Die Weizenbauern sollten sich für die besten Gradierungsverfahren entscheiden, um ihre Ernte zu maximieren.

Saskatchewan Poolterminal Nr. 6.



Dieser Terminal in Port Arthur ist der größte unter den Saskatchewan-Poolterminals und überträgt eine große Menge Weizen zum Ausfuhrmarkt. Er ist hinsichtlich seiner Einrichtung durchaus modern und kann 7,000,000 bushel Weizen aufnehmen. Jedes Jahr werden durch diesen Elevator 27,000,000 bushel Poolweizen in den Handel gebracht, oder 38 Prozent der Gesamtmenge, die im letzten Jahr durch die damals betriebenen drei Saskatchewan-Poolterminals betriebe wurde.

Gaus in VBank

Billig zu verkaufen.
18x30 Fuß groß, 5 Zimmer, Zentralheizung, 75x125 Fuß Grundstück, katholische Kirche und Schule im Dorf.

Paul Koch,
Eigentümer
Saskatoon, Sask.

Umsonst an Bruchleidende

5,000 Leidende erhalten freie Probe Plagas
Tragt keine nutzlosen Bruchbänder

Die Plagas-Behandlung ist ein wirksames Mittel gegen die Rattenplage. Sie wird von Millionen von Menschen in ganz Kanada angewendet. Sie ist einfach zu verwenden und liefert sofortige Ergebnisse.

Senden Sie heute um kostenlose Probe.

10 Gebote für Geflügelhalter.

1. Stehe zeitig auf und verlorge deine Hühner selbst.
2. Sorge stets selbst für penible Reinlichkeit in den Stallungen, im Auslauf und an den Türen.
3. Reiche das Futter zu bestimmten Zeiten und füttere nur gesunde den Jahreszeiten entsprechende nährreiche Stoffe.
4. Bernerde zur Weitzucht nur Frühbrüter deiner besten Tiere.
5. Nimme Brüter nur von deinen besten Winterlegern.
6. Wähle zu deinem Bestand durch Zufall vergrößern, so laufe nicht wahllos alles zusammen, was dir angeboten wird, sondern wähle dich ein einen bekannten Leistungszüchter.
7. Jedes zweite, bzw. dritte Jahr, lauge für Blutaufrückung durch Entstellung eines kräftigen Hahnes, hervorgegangen aus Leistungsziüchter.
8. Wenige Fuhrlinge, um jederzeit

Ein heiliger Abend in Afrika

Erinnerung von Willi Sahdieh, Hamburg.

In Südafrika verfolgte ich eines Tages eine angekämpfte Antilope und bemerkte im Jagdweiser nicht, daß ich immer mehr vom Weg abkam und tief in ein mir unbekanntes Gebiet hinein geriet. Der triebhafte Wille, dem schönen Rod der Jagd zu geben, beehrte die mich ganz.

Leider gelang es mir nicht, nochmals zu einem Schusse zu kommen. Denn sobald ich dem Tiere näher kam, sprang es auf, um zwischen den Büschen und Felsenriffen zu verschwinden. Mein Pferd, abgebeut und müde, stolperte über jeden Stein; aber ich wollte nicht nachgeben. In der fahlen Schlucht, in der ich das Bild als endgültig zusammengebrochen vermutete, herrschte schon abendliches Dämmerlicht, als ich das Hausen mehrerer Wildlachen vernahm.

Nun hätte ich fäulger behandelt, wenn ich dem Drange meiner Stute, die sofort leicht machte, gefolgt wäre und mich auf ihrem Rücken schleunigst verzogen hätte. Statt dessen ließ ich mich von der Jagdleidenschaft hinführen, nun auch die Wildlachen abhören zu wollen.

Ich hand also meine Stute in einer feilischen Schlucht fest, und dirichte mich oben auf den Felsenwänden an die Rauber meines Prates heran. Bald konnte ich auch feststellen, daß sich zwei Leoparden in meine Antilope brüderlich teilten. Trotz des schon schwachen Nachmittagslichtes und meines schlechten Standes für den Abstieg drückte ich los. Wie von Lanteln gestochen, rannnten beide Leoparden fort.

Mühtig über diesen zweiten Fehlschuß besch ich mir den arg zerriffenen Bad. Mehr einer dunklen Ahnung nachgehend als in einer bemugten Absicht sprang ich plötzlich hinter eine Klippe, als auch schon, einen Augenblick später, von oben her ein Leopard an mir vorbei sprang und hart auf das Gestein aufschlug. Einen Herzschlag lang Verblüffung auf beiden Seiten, dann sauste das Biest und sprang sofort wieder auf mich ein. In meiner Todesangst riß ich den großen Kage den Büch-

senlauf ins Maul, aber leider hatte ich in meiner Berägrung das Laden vergessen. Nun wurde das Hausen der mütenden Bestie zum grauenvollen Konzert.

Ich riß mich aber sofort zusammen und nahm als gewiß an, daß das Raubtier schwer getroffen sein mußte; leben konnte ich allerdings nichts davon, weil es inzwischen noch dunkler geworden war. Zum Laden blieb seine Zeit, die Wirkung eines Schusses in der Dunkelheit erschien überdies sehr zweifelhaft. Ich warf deshalb die Pistole fort — sie war mir in dieser Lage nur hinderlich — sprang um die Klippe herum und stand dann auch schon oben. Keinn hätte ich das Seitengewehr handgerecht, da verfiel mir die Lantel auf hoch zu flettern. Das muß ihm aber wohl wegen seiner Verwundung schwer geworden sein, und es gelang mir sichtlich gefahrlos meinem Feinde das Messer ins Genick zu stoßen.

Vielleicht durch den anderen Leopard versteinert, hatte ich aber in zwischen mein Pferd losgeriffen und war verflochten; mit ihm meine am Sattel hängenden Wasserfäße. Und ich litt doch schon jetzt so großen Durst! Ich wußte nur zu gut: im Vergleich zu den bevorstehenden Durstqualen bedeutete der Kampf mit den Raubtieren eine harmlose Zeit!

Jetzt hielt es Ruhe bewahren. Ich verlugte, meinen Spuren folgend, aus dem Labyrinth von Schluchten und Felsen hinaus zu finden. Aber bald hatte ich die schwachen Spuren aus den Augen verloren. Nun mußten die Sterne mir Begewiser sein. Endlich, nach vielem Hin und Her, fand ich im Morgengrauen den Weg.

Die Junge fletzte mir am Gai-men. Wann ich eine Wasserfelle finden würde, war ungewiß. Todmüde, die Füße wund, schleppte ich, als die Sonne aus der weiten, stillen, schönen Steppe stieg, am Begrande auf beiden Seiten, dann sauste das Biest und sprang sofort wieder auf mich ein. In meiner Todesangst riß ich den großen Kage den Büch-

Bekanntmachung.

Alle Liquor Board Stores werden geschlossen bleiben am Montag und Dienstag, 24. u. 25. Dezember 1928.

W. W. Almos,
Chairman, Liquor Board.

Canada ist reich!

Ja, Canada ist reich in den Dingen, welche ein Land groß und wohlhabend machen — ungeheurer viel Farmland, gewaltige Wälder und große Lager von Mineralien.

Umgeben von diesen reichen Naturgaben und geschützt durch gute Gesetze, können Sie in Canada vorwärts kommen und prosperieren durch Arbeiten und Gedulden. Tragen Sie das Geld, das Sie sparen wollen, nicht in Ihren Kleidern mit sich herum oder besticken es irgendwo. Wenn Sie das tun, mögen Sie es verlieren. Vertrauen Sie Ihr Geld niemand an, außer einer starken Bank. Die Canadian Bank of Commerce schützt Sie durch und völlig gegen Verlust Ihres Geldes, sie zahlt Ihnen Zinsen auf das Geld und gibt Ihnen Ihr Geld, wenn immer Sie es wollen.

Die Canadian Bank of Commerce kann Sie auch helfen beschützen, daß das Geld, welches Sie heimischen wollen, direkt an Ihre Verwandten oder Fremde ausgezahlt wird.

Es kostet dies nicht viel und Sie können das Geld von irgend einer Zweigbank der Canadian Bank of Commerce schicken.

THE CANADIAN BANK OF COMMERCE

Capital Paid Up - - \$20,000,000
Reserve Fund - - \$20,000,000

Gewinner seit 1857

SEAGRAM'S RYE WHISKEY

Das älteste Lager von Brantwein („Whiskey“) in Canada. Der Regierungskriterien erzählt die Geschichte.

„Seagram's Whiskey“ war stets ein Führer in vorzüglichem Brantwein — ein ständiger Gewinner, Jahr ein und Jahr aus, seitdem er zum ersten Male hergestellt wurde in den Destillieren von Joseph E. Seagram & Sons, Limited, Waterloo, Ontario.

Der Courier = Erzähler

Zwischen Wentone u. Nizza

Skizze von Edward Brandt.

Abbe Courtois stand in der Kor- nische de la cloie vor dem Blumen- magazin 'Ma Panier Fleuri'...

Das wolkige Gesicht dieser jungen Eheleute teilte die Freude in dem Ehenephauchen unter dem Cap Martini...

Als Abbe Courtois in der Rue Roberbeir anlangte und vor der Wohnungstür klingelte...

Abbe Courtois war tiefenst ge- worden, nach einer langen Pause des Schweigens sagte er...



Your Feet must be warm



Schützen Sie die Gesundheit Ihrer Familie in diesem Winter.

Vermeiden Sie kalte Äste, Erkältungen, Grippe, Pneumonia usw. indem Sie tragen

"GREAT WEST" Filzbeschuhung

Die berühmten, ganzwollenen, bequemen und gut aussehenden Filz- schuhe — die beliebtesten im canadischen Westen — für beinahe ein Viertel Jahrhundert.

Great West — dieser Name an Filzstiefeln ist Ihre beste Garantie für die höchste Qualität.

The Great West Felt Co., Ltd. Elmira, Ontario.

Entzogen. Er sollte war lang in dem blauen Meere zur Küste gegangen, als es klangete.

Seine Haushälterin trat ein und meinte, daß Herr Koster seine Schwärmer zu werden wüßte.

Das Blut stieg dem Abbe in die Schläfen. Sollte Madeleine so tolltätig gewesen sein, ihrem Namen...

„Aber, mein Herr!“, rief er, ein Verbrüderter, ein Bester. „Ja, ein Verbrüderter, ein Bester.“

„Aber, mein Herr!“, rief er, ein Verbrüderter, ein Bester. „Ja, ein Verbrüderter, ein Bester.“

Er reichte dem Koster die Hand zum Abschied.

Genri und Madeleine befanden sich unter dem Nadelbaum.

Es mag wohl kein Juraal gewes sein, daß Abbe Courtois nach weniger Monaten die Genehmigung und die Freude erleben durfte...

„Herzenswunsch“, rief er, „Ich habe meines Lebens würde ich davon geben, wenn ich einmal die Po- raniden leben dürfte.“

„Ich kann das verstehen, meine Gnädigste, ich möchte auf schrecklich gern wieder Bierzig sein.“

„Kinderdumm“, rief er, „Du bist Leo (zur alten Erbante der Familie): Nicht wahr, Tante, du gehst in sieben Teile, wenn du tot bist?“

„Kannst du dich vorstellen, meine Gnädigste, wie alt ich eigentlich Frau bin?“

„Und das heißt es immer, Frauen könnten kein Geheimnis für sich behalten.“

„Billiger Geschäftsmann“, rief er, „Ich würde an Ihrer Stelle nicht Georg seiner geliebten Alice in den Ring eingetragener lassen.“

„Was würden Sie mir denn dann raten?“

Eine Resolution

In persönliche Freunde will ich das persönlichste aller Geschenke geben: meine Photographie.



Vermeidet den Weihnachtsrummel und laßt Euch Bild jetzt anfertigen. THE ROYAL PHOTO STUDIO über Woolworth's Bldg., Regina, Sask. No. 2

Die Witwe.

Gräfin von Carl... Einem ich in einem Besuche mit dem Herrn in dem landlichen...

Ein feines Lächeln glitz um die schmalen Lippen des Priesters.

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

Erzöner, die sie bestimmt erwartete, würde schon für die nötige Verbindung sorgen.

Und so geschah es, daß an einem schönen Herbstmorgen, nicht lange nach ihrer Ankunft, als Maro die Kisten vor ihrem Fenster be- glich...

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

„Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“

Deutsches Juwelier-Geschäft. Wir machen hiermit allen unseren deutschen Kunden in Stadt und Land bekannt, daß wir unser Geschäft in Waren, Gold- und Silberwaren vergrößert haben...

ihn zum Kommen veranlaßt hatte, als er sie ohne viel Worte in seine Arme nahm und küßte... Die Witwe... „Reife“, rief sie, „Wissen Sie, daß es Plauzetätel gibt, Franklein?“



DREWRY'S STANDARD LAGER. Ein passendes Getränk für die feiertage — klar, rein, sprudelnd mit Leben, Luft und Fröhlichkeit. Fröhliche Weihnachten an Alle!

Frische Fische und Fisch-Mehl umsonst!!! Guslav Goltz, St. Martin, Man.

